

JAHRESBERICHT 2019/2020

der
Sigmund Freud PrivatUniversität Wien



Impressum: SFU Rektorat

Adresse: Campus Prater, Freudplatz 1, 1020 Wien

Tel.: 01/ 798 40 98 / 600

Email: rektorat@sfu.ac.at

Jahresbericht der Sigmund Freud PrivatUniversität¹

Berichtszeitraum: 01.09.2019 – 31.08.2020

Inhaltsverzeichnis

1	Weiterentwicklung der Zielsetzungen der SFU vor dem Hintergrund der Gesamtentwicklung.....	1
1.1	Weiterentwicklung der SFU in den zentralen Bereichen.....	1
1.2	Entwicklungsmaßnahmen im Rahmen der Gesamtstruktur der SFU	3
2	Darstellung und Analyse der Entwicklungen in den Bereichen.....	5
2.1	Studien und Lehre.....	5
2.2	Forschung.....	9
2.3	Internationalisierung.....	32
2.4	Nationale und internationale Kooperationen.....	33
3	Entwicklungen in den Bereichen.....	34
3.1	Studierende & Absolvent*innen.....	34
3.2	Fakultät für Psychotherapiewissenschaft.....	34
3.3	Fakultät für Psychologie.....	39
3.4	Fakultät für Medizin.....	44
3.5	Fakultät für Rechtswissenschaften.....	46
3.6	haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal sowie nicht-wissenschaftliches Personal	48
3.7	Nicht-wissenschaftliches Personal.....	121
3.8	Finanzierungsstruktur	122
4	Maßnahmen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der SFU	124
5	Maßnahmen zur Gleichstellung der Geschlechter	125

¹ gegliedert entsprechend Beschluss des Boards der AQ Austria vom 12. März 2021

1 Weiterentwicklung der Zielsetzungen der SFU vor dem Hintergrund der Gesamtentwicklung

Die Berichtsperiode war geprägt von Vorbereitungen für die kommende Periode der institutionellen Reakkreditierung der SFU. Das Studienjahr 2019/20 lag an der Schnittstelle zwischen dem Entwicklungsplan der zu Ende gehenden Periode der Reakkreditierung 2015-21 und der bevorstehenden neuen ab 2021. Die SFU nutzte diese Phase des Übergangs, um die Weichen zu stellen für die weitere Gesamtentwicklung. Bereits bestehende Zielsetzungen und Kernkompetenzen der SFU wurden intern, und in Teilbereichen extern unterstützt, evaluiert. Die zentralen Entwicklungsvorhaben der SFU gliedern sich in die drei Bereiche Internationalisierung, Intensivierung und Innovation. Im Berichtszeitraum für das Studienjahr 2019/20 wurden folgende Zielsetzungen bestätigt bzw. umgesetzt in den genannten Bereichen:

1.1 Weiterentwicklung der SFU in den zentralen Bereichen

- Internationalisierung

Die Fakultät für Psychologie strebt danach, die Weiterentwicklungsziele der Internationalisierung und der Intensivierung zu bündeln: sie hat am Ort der Durchführung Wien begonnen, die Studiengänge Bachelor und Master Psychologie am Ort der institutionellen Akkreditierung auch in englischer Sprache anzubieten. Beide Studiengänge treffen auf starkes Interesse internationaler Studierender, daher entstand im Berichtszeitraum auch das Vorhaben, an weiteren Orten der Durchführung diese beiden Studiengänge in Zukunft ebenfalls anbieten zu wollen (in einem ersten Schritt ist geplant, die Änderung der Akkreditierung für den Bachelor und Masterstudiengang Psychologie für den Ort der Durchführung Berlin in der Periode des Jahresberichts 2020/21 oder 2021/22 bei der AQ Austria einzureichen).

- Intensivierung

Die Fakultäten für Medizin und für Rechtswissenschaften planen die Entwicklung von PhD- bzw. Doktorats-Studiengängen.

Die Fakultät für Medizin war im Berichtszeitraum Studienjahr 2019/20 bereits in das neu errichtete Lehrzentrum am Freudplatz 3 eingezogen (Einzug Jänner 2019) und kann 2019/20 somit ein erstes ganzes Studienjahr in den neuen und deutlich erweiterten Räumlichkeiten durchführen. Plastination, Zahnklinik, Simulationszentrum, Science-Lab und Arzneipflanzengarten sind SFU-eigene Einrichtungen, die vor Ort zur Verfügung stehen und zunehmend genützt und optimiert verwendet werden.

Neben der laufenden Konsolidierung des Studienangebotes an der Fakultät für Medizin wurden die Themenbereiche Intensivierung der Zusammenarbeit insbe-

sondere mit der Fakultät für Rechtswissenschaften sowie die Ausarbeitung einer Kooperation mit der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt AUVA hinsichtlich praktischer Ausbildung und Forschung, Internationalisierung (Gespräche über den Aufbau eines Studienangebotes für Humanmedizin in Bremen) und Entwicklung eines Körperspendeprogramms der SFU mit der Friedhöfe Wien GmbH aufgegriffen und fortlaufend bearbeitet.

Die Fakultät für Psychologie baute, wie im Entwicklungsplan 2015 – 2021 vorgesehen, ein PhD-Programm auf, das auf den Forschungsschwerpunkten der Mitarbeiter*innen eine Priorisierung im Bereich der Kulturpsychologie und im Bereich der Klinischen Psychologie, konkret im Schwerpunkt Klinische Psychologie und Medien, vorsieht. Der Start des PhD-Programms erfolgte im Wintersemester 2019/20 (s. Studierendenzahlen Kap. 3.3). Ebenso erfolgte am Ort der institutionellen Akkreditierung in Wien im Berichtszeitraum der Start des englischsprachigen Bachelorstudiengangs Psychologie als eine weitere Maßnahme an der Schnittstelle zwischen Intensivierung und Internationalisierung.

Im Berichtszeitraum erfolgte die Eröffnung der psychotherapeutischen Universitätsambulanz am Ort der Durchführung Linz. Der Antrag auf Akkreditierung des Magisterstudiengangs Psychotherapiewissenschaft für den Ort der Durchführung Linz wurde eingereicht.

Die Bemühungen um die weitere Förderung von Kooperationen zwischen dem Ort der institutionellen Akkreditierung Wien und den bestehenden Orten der Durchführung wurde im Berichtszeitraum intensiv fortgeführt.

- Innovation

Innovation ist eines der zentralen strategischen Ziele der Weiterentwicklung der SFU. Konkret umgesetzt wird dieses Ziel in den Bereichen Lehre, Forschung sowie in der fakultätenübergreifenden Zugängen in Lehre und Forschung.

Die SFU setzt geeignete Rahmenbedingungen für innovative Weiterentwicklung in allen drei Bereichen und unterstützt ihre wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen in deren Bemühungen, innovative Projekte in Lehre (und Forschung) umzusetzen. Die im Berichtszeitraum durch COVID-19 bedingte unvermittelte Umstellung des Lehrbetriebs von Präsenzlehre auf Distance Learning hat die SFU zu einem massiven Entwicklungsschritt im Bereich der Digitalisierung gedrängt. In sehr kurzer Zeit musste der gesamte Lehrbetrieb unter den Aspekten von Qualitätssicherung und Studierendenorientierung „neu gedacht werden“. Während der ersten, von Unsicherheiten auf Studierenden- wie auch auf Lehrendenseite geprägten Erfahrungen, war die Akzeptanz der digitalen Lehre nicht sehr hoch. Mit dem steigenden Ausmaß an Erfahrungen kam es jedoch zu einem Wandel in der Haltung gegenüber digitaler Lehre und deren Möglichkeiten. Ein für die SFU wesentlicher Vorteil der digitalen Lehre liegt darin, dass rasch auf das Feedback von Studierenden eingegangen werden kann. Dank der Möglichkeiten der digitalen Lehre konnte der Studienbetrieb auch unter eingeschränkten Rahmenbedingungen ohne wesentliche Verzögerungen in der gewohnten Qualität durchgeführt werden.

- Infrastruktur

Ebenfalls in der Berichtsperiode erfolgte der weitere Ausbau des Studierendenverwaltungssystems A5 in Wien und Vorbereitung der Implementierung der Software für die Orte der Durchführung (Linz, Berlin, Ljubljana, Mailand und Paris).

Abhängig von den Entwicklungen während der kommenden Phase der Reakkreditierung hat die SFU auch den Bau oder den Ankauf eines dritten Gebäudes am Ort der institutionellen Akkreditierung in Wien als eine Weiterentwicklungsmaßnahme beschlossen. Eine konkrete Planung dieses Vorhabens wird durch drei Parameter bestimmt: die Entwicklung der Studierendenzahlen, die Ausweitung von Forschungsinitiativen und die Entwicklung neuer Studienformate der vier Fakultäten.

1.2 Entwicklungsmaßnahmen im Rahmen der Gesamtstruktur der SFU

Die im Studienjahr 2019/20 erfolgte Weiterentwicklung der Gesamtstruktur der SFU in Vorbereitung auf die institutionelle Reakkreditierung umfasste eine dem Wachstum und der Entwicklung der Privatuniversität entsprechende Anpassung der Unternehmens- und Universitätsstrukturen. Die Regelwerke der SFU wurden insgesamt den neuen Strukturen angepasst². Als eine ergänzende Maßnahme wurden die Ambulanzen der Sigmund Freud PrivatUniversität als Organisationseinheiten den jeweils zugehörigen Fakultäten eingegliedert, mit dem Ziel, die Qualitätssicherung dieser Organisationseinheiten in die Verantwortung jener Einheiten zu legen, die die Gesamtverantwortung für die curricular festgelegten Bestandteile der jeweiligen Studiengänge (Psychotherapiewissenschaft und Psychologie) tragen.

Ebenfalls im Berichtszeitraum 2019/20 erfolgte auch Neukonstitution der Weiterbildungsakademie der Sigmund Freud PrivatUniversität Wien als eine eigene Organisationseinheit der Sigmund Freud PrivatUniversität GmbH. Das Programm wird in Zusammenarbeit zwischen der Weiterbildungsakademie und den Fakultäten der Sigmund Freud PrivatUniversität Wien mit dem Ziel einer systematischen Erfassung und Bündelung aller Weiterbildungsangebote im Bereich der wissenschaftlichen Weiterbildung entwickelt. Das Fort- und Weiterbildungsangebot der Weiterbildungsakademie richtet sich vorrangig an Hochschulabsolvent*innen und an Berufstätige, die ihr im Erststudium oder im Beruf erworbenes Wissen erneuern und erweitern möchten. Das Weiterbildungsangebot beinhaltet Zertifikatslehrgänge und Universitätskurse als Ergänzung zum universitären Ausbildungsprogramm.

Die Abbildung 1 zeigt die Organisationsstruktur der SFU so wie sie im Berichtszeitraum in Entsprechung der bis dato schon erfolgten und weiter geplanten Entwicklung der SFU festgelegt wurde:

² Siehe Anhang B Regelwerke der Sigmund Freud PrivatUniversität (Stand November 2020, aus Antrag auf institutionelle Reakkreditierung)

Organigramm Gesamtstruktur der SFU

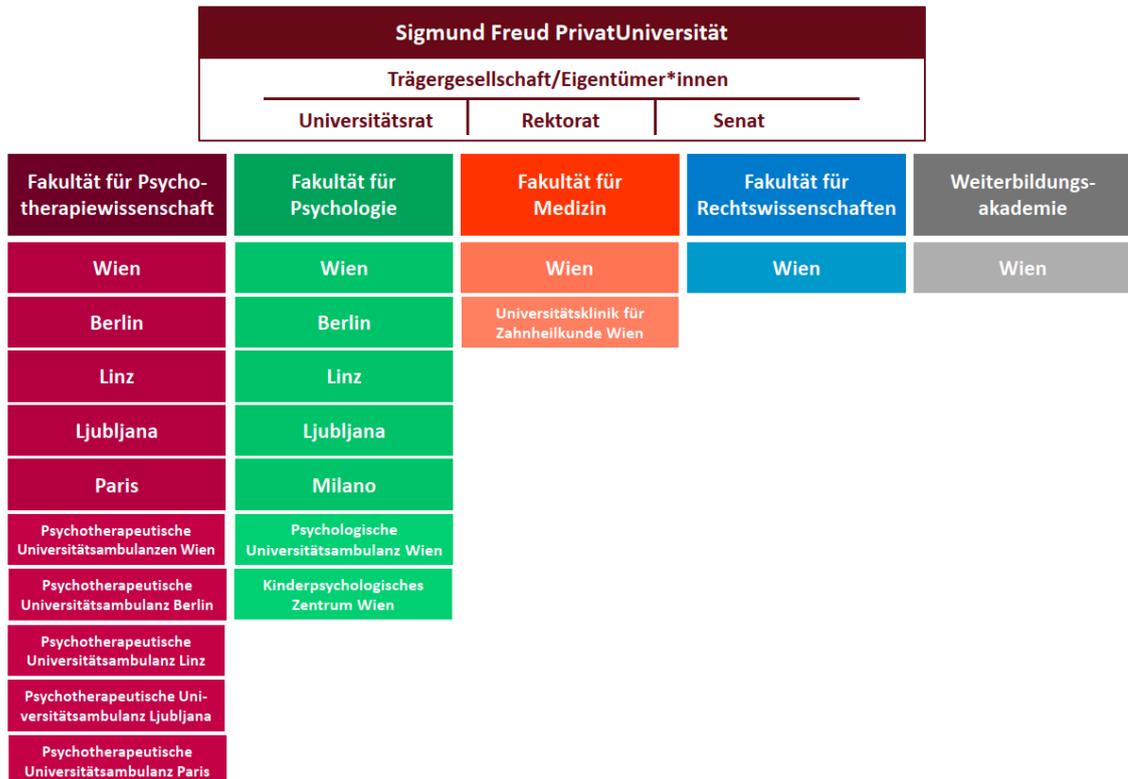


Abbildung 1: Organisationsstruktur der SFU für die Berichtsperiode 2019-20

2 Darstellung und Analyse der Entwicklungen in den Bereichen

2.1 Studien und Lehre

2.1.1 Generelle Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Lehre

Mit der Bündelung gemeinsam definierter Standards guter Lehre und der Darstellung wesentlicher Prozesse des Qualitätsmanagements in Studium und Lehre wurde das QMS der SFU im Berichtszeitraum so strukturiert, dass es einen dem Entwicklungsstand und den weiteren geplanten Entwicklungen entsprechenden Rahmen für den Qualitätsdiskurs zwischen Lehrenden, Studierenden, Studiengangverantwortlichen, Fakultätsleitung und Rektorat aktuell schafft bzw. auch für die kommenden Jahre schaffen kann. Durch den internen Austausch wird die notwendige Transparenz über Verantwortlichkeiten und Instrumente des Qualitätsmanagements geschaffen.

- Berufung von Universitätsprofessor*innen und Qualifizierung zum*zur Assoziierten Professor*in
- Bestellung und (Weiter)Qualifizierung von Mitarbeiter*innen
- Auswahl externer Lehrender
- Aufnahmeverfahren für Studierende
- Lehrveranstaltungsplanung und Lehrkoordination
- Digitalisierung in der Lehre
- Evaluierung von Lehrveranstaltungen

(Ergänzende Bemerkung: eine ausführliche Darstellung der bestehenden und geplanten Maßnahmen ist dem Reakkreditierungsantrag 2021-33 der Sigmund Freud PrivatUniversität zu entnehmen.)

2.1.2 Einsatz digitaler Medien in Studium und Lehre

2.1.2.1 Übersicht über das digitale Lehrangebot der SFU (im Rahmen der Corona-Maßnahmen)

Die an der SFU bereits in den letzten Jahren vorbereitete und begonnene Digitalisierung in der Lehre erfuhr im März 2020 durch die Corona-Krise und die damit verbundene rasche Notwendigkeit Angebote und Inhalte online zu transportieren, einen enormen Schub, wie dieser in vielen anderen Arbeits- und Lebensbereichen derzeit ebenfalls zu beobachten ist. Die SFU betrachtet – auch über die aktuelle Situation hinaus – den Umgang mit der digitalen Lehre und die Erprobung neuer technischer Anwendungen als eine große Bereicherung, von der sie auch zukünftig weiter Gebrauch machen wird, um die didaktische Methodik weiter zu diversifizieren und den Studierenden eine umfassende Möglichkeit des Lernens sowie den Lehrenden eine Vielfalt des Lehrens zu ermöglichen.

Die SFU praktiziert E-Learning bzw. Blended Learning-Formate, die Präsenzlehre mit Elementen der digitalen Lehre verbinden. In Ergänzung zur Präsenzlehre werden unterschiedliche virtuelle Formate genutzt und miteinander verbunden, wie bspw. Lehr- und Lernplattformen, Lehr- und Lernvideos für die Vor- und Nachbereitung der Präsenzeinheiten, Online Self-Assessment und Online-Aufgaben, Podcasts, Student/Audience Response Systeme, Streaming, Interaktion in Diskussionsforen, E-Books udgl. Die Nutzung digitaler Medien in Studium und Lehre geschieht unter Berücksichtigung rechtlicher und ethischer Rahmenbedingungen.

Konkret wurden im Berichtszeitraum an den vier Fakultäten der SFU digitale Medien insbesondere in folgenden Formaten in die Lehre eingebunden, wobei die angeführten Formate in zahlreichen Lehrveranstaltungen im Sinne der Anwendung des Flipped-Classroom-Prinzips auch miteinander kombiniert zum Einsatz gebracht werden:

Lehrveranstaltungen wurden teilweise live gestreamt (Lehrveranstaltungen mit einer relativ großen Anzahl an Teilnehmer*innen insbesondere über „MS Teams“ und „Mediasite“; Lehrveranstaltungen wie Seminare und Proseminare mit einer geringeren Anzahl an Teilnehmer*innen über das Video- und Audiokonferenztool „Zoom“, da hierbei für Lehrende die Möglichkeit besteht, Studierende in Gruppen einzuteilen und der Seminar-Charakter damit erhalten bleibt, und über „MS Teams“, da auch mit diesem Tool die Interaktion zwischen Studierenden in Gruppen und Lehrenden möglich ist). Die Studierenden konnten Lehrveranstaltungen auf diese Weise per Livestream zeitlich und örtlich ungebunden verfolgen. Die Livestreams wurden dabei mitunter (bei Einverständnis des*der Lehrenden und der Teilnehmer*innen) auch aufgezeichnet und den Studierenden im Anschluss „on demand“ verfügbar gemacht (z.B. über die Lernplattform „Moodle“; die Studierenden konnten die dort verlinkten Audio- und Videodateien online anhören bzw. ansehen). Zudem wurden Lehrveranstaltungen von den Lehrenden zum Teil vorab ohne Anwesenheit von Studierenden aufgezeichnet und online zur Verfügung gestellt (z.B. durch Einbindung eines Links zum Abruf der aufgezeichneten Lehrveranstaltung in den entsprechenden „Moodle“-Kurs). Für Studierende bestand ebenfalls die Möglichkeit, Präsentationen digital aufzuzeichnen und den Lehrenden sowie anderen Studierenden per E-Mail oder mittels „Moodle“ zu übermitteln bzw. zur Verfügung zu stellen. Präsentationen in Kleingruppen erfolgen zudem mitunter virtuell (z.B. über „MS Teams“).

2.1.3 Zielsetzungen und Entwicklungen an den Fakultäten für Psychotherapiewissenschaft und für Psychologie

Die Fakultäten für Psychologie und für Psychotherapiewissenschaft haben im Berichtszeitraum des Studienjahres 2019/20 beide ihren Vollausbau erreicht. Sie sind, wie alle vier Fakultäten der SFU, in das SFU-interne Qualitätsmanagementsystem integriert, welches optimale Studien-, Lehr- und Prüfungsbedingungen sicherstellt.

Die Fakultät für Psychologie geht davon aus, dass sich die Nachfrage nach Studienplätzen in den deutschsprachigen Bachelor- und Masterstudiengängen Psychologie am Ort der Durchführung Wien und den italienischsprachigen Bachelor- und Masterstudiengängen Psychologie am Ort der Durchführung Mailand nicht weiter expansiv entwickeln wird. Das englischsprachige Programm am Durchführungsort Wien als auch das Programm in slowenischer Sprache am Durchführungsort Ljubljana sind hier gesondert zu nennen, da der

Vollbetrieb dort noch nicht angelaufen ist. Die Studierendenzahlen entwickeln sich entsprechend der vereinbarten Ziele und akkreditierten Vorgaben. Die bisherigen gesammelten Vorerfahrungen an den bereits sich im Vollbetrieb befindlichen Niederlassungen beweisen sich in dem Kontext als solides Fundament im Wissens-Transfer zur Koordination der genannten neueren Programme und helfen somit auch gleichzeitig bei der Einhaltung interner Qualitätsstandards.

Mit in den nächsten Jahren moderat ansteigenden Studierendenzahlen ist zu erwarten, dass sich auch die Zahl der hauptberuflich beschäftigten wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen der Fakultät leicht erhöhen wird. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass das wissenschaftliche Personal der Fakultät nach den folgenden Gesichtspunkten entwickelt werden soll:

- Beide Fakultäten sind darum bemüht, in der Weiterentwicklung ihrer Forschungsstrategien die Attraktivität für hochqualifizierte wissenschaftliche Mitarbeiter*innen aus dem In- und Ausland weiter zu erhöhen.
- Beide Fakultäten sind bestrebt, den bisher eingeschlagenen Weg einer gezielten Nachwuchsförderung weiter zu beschreiten. Zentrale Instrumente dafür sind etabliert (Studiengänge PhD Psychotherapiewissenschaft, PhD Psychologie, Tenure-Track-System) bzw. mit dem gegenständlichen Verfahren in Akkreditierung (Habilitationsordnung für Psychologie).
- Die Aufwertung bestehender Qualifizierungsstellen (Prae-Doc-Qualifizierung auf Post-Doc; Assistenzprofessor*innen im Tenure-Track-System) führt schrittweise zu einer Nachbesetzung der Ausgangstellen mit Nachwuchswissenschaftler*innen (Prae-Doc).

In den kommenden Jahren werden jene Instrumente, die bislang in der Lehre erprobt wurden und die sich bewährt haben, weiter ausgebaut. Die technischen Voraussetzungen hierfür sind hergestellt: Die Lehr- und Lernplattform „Moodle“ ist flächendeckend, auch an den Orten der Durchführung beider Fakultäten, durchgesetzt, die Einschulung neuer Lehrender routinemäßig etabliert.

Innerhalb der Strukturen der Fakultäten für Psychotherapiewissenschaft und für Psychologie ist die Mobilität von Lehrenden bereits gut entwickelt: Mitarbeiter*innen der Fakultäten am Ort der institutionellen Akkreditierung Wien unterrichten selbstverständlich an den Orten der Durchführung Berlin, Linz, Ljubljana und Mailand. Umgekehrt lehren Mitarbeiter*innen der Orte der Durchführung an den Fakultäten für Psychotherapiewissenschaft bzw. für Psychologie in Wien. Diese Maßnahme ist auch unter dem Gesichtspunkt von Employer Branding im Kontext der Internationalisierung zu sehen, da diese Möglichkeit des Sammelns von internationalen Erfahrungen speziell von Nachwuchswissenschaftler*innen sehr positiv bewertet wird.

Die Fakultät für Psychotherapiewissenschaft hat für den Ort der Durchführung Paris das Team durch die Anstellung von Univ.-Prof. Paul-Laurent Assoun verstärkt. Mit dieser Maßnahme soll die SFU Paris auf der französischen Forschungslandkarte besser verortbar werden. Am Ort der Durchführung Berlin wurde im Oktober 2019 eine durch die Kassenärztliche Vereinigung KV Berlin genehmigte kassenermächtigte Lehr- und Forschungsambulanz eröffnet.

Für den Ort der Durchführung Ljubljana hat die SFU in Abstimmung mit Niederlassungsleitung Ljubljana sowie dem Dekanat der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft im Berichtszeitraum entschieden, die nationale Akkreditierung in Slowenien nicht weiter zu verlängern. Mit diesem Schritt werden (wie an allen weiteren Orten der Durchführung) auch am Ort der Durchführung Ljubljana die Studiengänge der SFU ausschließlich auf Basis der Akkreditierung in Österreich durch die AQ Austria durchgeführt.

Insgesamt gilt für beide Fakultäten, dass ab dem Berichtszeitraum des Studienjahres 2019/20 durch Rollenbilder der Vizedekane für Internationale Angelegenheiten die Anbindung der Orte der Durchführung an die SFU Wien und die jeweils zuständigen Fakultäten deutlich enger wurde und die Abstimmung von Prozessen zentral supervidiert aus Wienerfolgt.

2.1.4 Zielsetzungen und Entwicklungen an der Fakultät für Medizin

Auch die Fakultät für Medizin wurde in das Qualitätsmanagementsystem der SGU umfassend eingebunden. Die definierten Prozesse werden im Studienjahr 2019/20 implementiert und laufend evaluiert, und Weiterentwicklung dergestalt zu ermöglichen, dass optimale Studien-, Lehr- und Prüfungsbedingungen gewährleistet werden können.

Qualitätsmanagement in der Lehre bedeutet im Berichtszeitraum insbesondere:

- durchgängige online Evaluierung der Lehrveranstaltungen / des Lehrpersonals / der Prüfungen
- Stärkung der Position der Modulleiter*innen, die die Lehre im jeweiligen Modul verantworten; Lehrveranstaltungsplanung/Planungs- und Reflexionsmeetings
- Einbindung der Studierenden: Einbindung über die ÖH / Studienvertretung der Fakultät (Senat, Studienkommission, Curriculumskommission, Fakultätskonferenz) und über regelmäßige Abstimmungsgespräche mit der Fakultätsleitung
- Lehrveranstaltungsplan individualisiert für jede*n Studierende*n
- Entwicklung von Standard Operating Procedures (SOPs) für Praktika - fundierte Vorbereitung auf den beruflichen Alltag
- laufende Tätigkeit der Ethikkommission der Fakultät für Medizin (Masterarbeiten)
- Plagiatsprüfung mittels Plagiatssoftware (Masterarbeiten)
- Lehrstuhl für Medical Education: Unterstützung der Lehrenden bei Erstellung der Lernunterlagen; Schulung und Weiterbildung hinsichtlich neuer und innovativer Unterrichtsmethoden
- Einschulung der Lehrenden bei Nutzung der E-Learning-Plattformen (z.B. „A5“, „Moodle“, „via medici“)
- Jour Fixe Lehre – Update seitens der Fakultätsleitung an die Lehrenden (1x/Semester)
- Regelwerke der Fakultät: Fakultätsordnung, Berufsordnung, Geschäftsordnung der Curriculumskommission, Geschäftsordnung der Ethikkommission, Geschäftsordnung des Forschungsfonds, Zulassungsordnung, Studienordnung, Prüfungsordnung, Regularien für den Studienbetrieb

- Besetzung von Lehrstühlen: transparentes und standardisiertes Berufungsverfahren
- Vorlage von Regelwerken der Fakultät zur Genehmigung an den Senat
- Vertretung in der Studienkommission (STUKO)
- Curriculumskommission der Fakultät für Medizin: Genehmigung von Änderungen bzw. Adaptierungen bestehender Curricula
- EDV-Systeme bzw. Online-Daten-Managementsysteme („A5“, „Moodle“, „Media-site“, „Office 365“ etc.)

2.1.5 Fakultät für Rechtswissenschaften

Auch die die Fakultät für Rechtswissenschaften hat im Berichtszeitraum eine Reihe von Maßnahmen der Qualitätssicherung im Bereich der Lehre umgesetzt. Zum Teil wurde die Notwendigkeit dieser Maßnahmen durch die Umstellung von der Präsenzlehre zu Online-Lehr- und Prüfungsformaten infolge der Corona-Pandemie höher priorisiert, und entsprechend rascher umgesetzt.

So erfolgte, wie auch an den anderen drei Fakultäten umgesetzt, zunächst eine Verstärkung der Kooperation zwischen den Studiengangsleitungen und den Lehrenden. Im Zuge dieser Maßnahme werden die Lehrinhalte in einem laufenden Prozess nicht zuletzt anhand der auf Moodle hochgeladenen Lehr- und Lernunterlagen validiert. Die Lehrenden erhielten kontinuierliches Feedback und Empfehlungen zur Verbesserung der Lehre. Außerdem wurden sie zeitnah über Rückmeldungen von Studierenden informiert. Lehrende, die hinsichtlich der Durchführung von Online-Lehrformaten unsicher waren, erhielten Unterstützung durch die Studiengangsleitungen und durch speziell geschulte wissenschaftliche Mitarbeiter*innen.

Qualitätssichernde Maßnahmen im Prüfungswesen wurden verbessert. Zusätzlich zu den Abschlussarbeiten wurden sämtliche Seminar- und Hausarbeiten sowie Online-Klausuren über die Plagiatsoftware Turnitin gespielt. Darüber hinaus hat der Wechsel von Präsenz- zu Online-Prüfungen dazu geführt, dass die Leistungskontrollen qualitativ hochwertiger ausgestaltet wurden, weil die reine Wissensabfrage bei einer schriftlichen Online-Prüfung nicht tunlich ist; stattdessen wurde verstärkt Wert darauf gelegt, dass die Studierenden ein grundlegendes Verständnis der abgeprüften Wissensgebiete erlangt hatten und eigene Argumente entwickeln konnten. Insofern gelang eine stärkere Verwissenschaftlichung des Prüfungswesens. Parallel dazu wurden die Vorschriften in der Prüfungsordnung zum Umgang mit wissenschaftlichem Fehlverhalten konkretisiert und verschärft.

2.2 Forschung

Die Funktion der Vizerektorin Forschung wurde im Berichtszeitraum weiterhin von Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitte Sindelar eingenommen. Unter der Leitung des Vizerektorats Forschung wurde eine Reihe von Maßnahmen zur Forschungsförderung, zur Verbesserung des wissenschaftlichen Austauschs zwischen den Fakultäten, den Orten der Durchführung und den einzelnen Forscher*innen der SFU sowie zur Qualitätssicherung durchgeführt.

2.2.1 Etablierung eines Leitungsteams Forschung

Im Berichtszeitraum wurden interne strukturelle Maßnahmen durchgeführt, um die Forschung an der SFU an den vier Fakultäten und sechs Orten der Durchführung besser koordinieren zu können. So wurden an jeder Fakultät Vizedekan*innen Forschung installiert, die im Team mit der Vizerektorin Forschung die Leitung der Forschungsagenda der SFU wahrnehmen. Damit wurde ein Leitungsteam der Forschung gebildet, das unter der kollektiven Führung der Vizerektorin Forschung für die Entwicklung und Umsetzung der strategischen Forschungsplanung und das Qualitätsmanagement in der Forschung zuständig ist. Die Aufgaben der Vizedekan*innen entsprechen den in der Verfassung der SFU und im Weiteren in der Geschäftsordnung des Rektorats definierten Aufgaben eines*r Vizerektor*in Forschung auf Fakultätsebene, jeweils auch die Standorte ihrer Fakultät umfassend.

2.2.2 Förderung des wissenschaftlichen Austauschs zwischen den Forschenden der SFU

Zur Förderung der Kommunikation und Kooperation in der Forschung wurden die regelmäßigen Meetings des wissenschaftlichen Personals an den Orten der Durchführung und an der SFU Wien fortgeführt und in der Frequenz intensiviert. Einem Austausch über Forschungsperspektiven und einer Anbahnung weiterer gemeinsamer Forschungsprojekte diente auch ein Meeting aller Orte der Durchführung am 13. Dezember 2019 in Wien. Dabei wurden aktuelle Forschungsprojekte an den Fakultäten und Ambulanzen vorgestellt sowie neue Forschungsschwerpunkte erörtert.

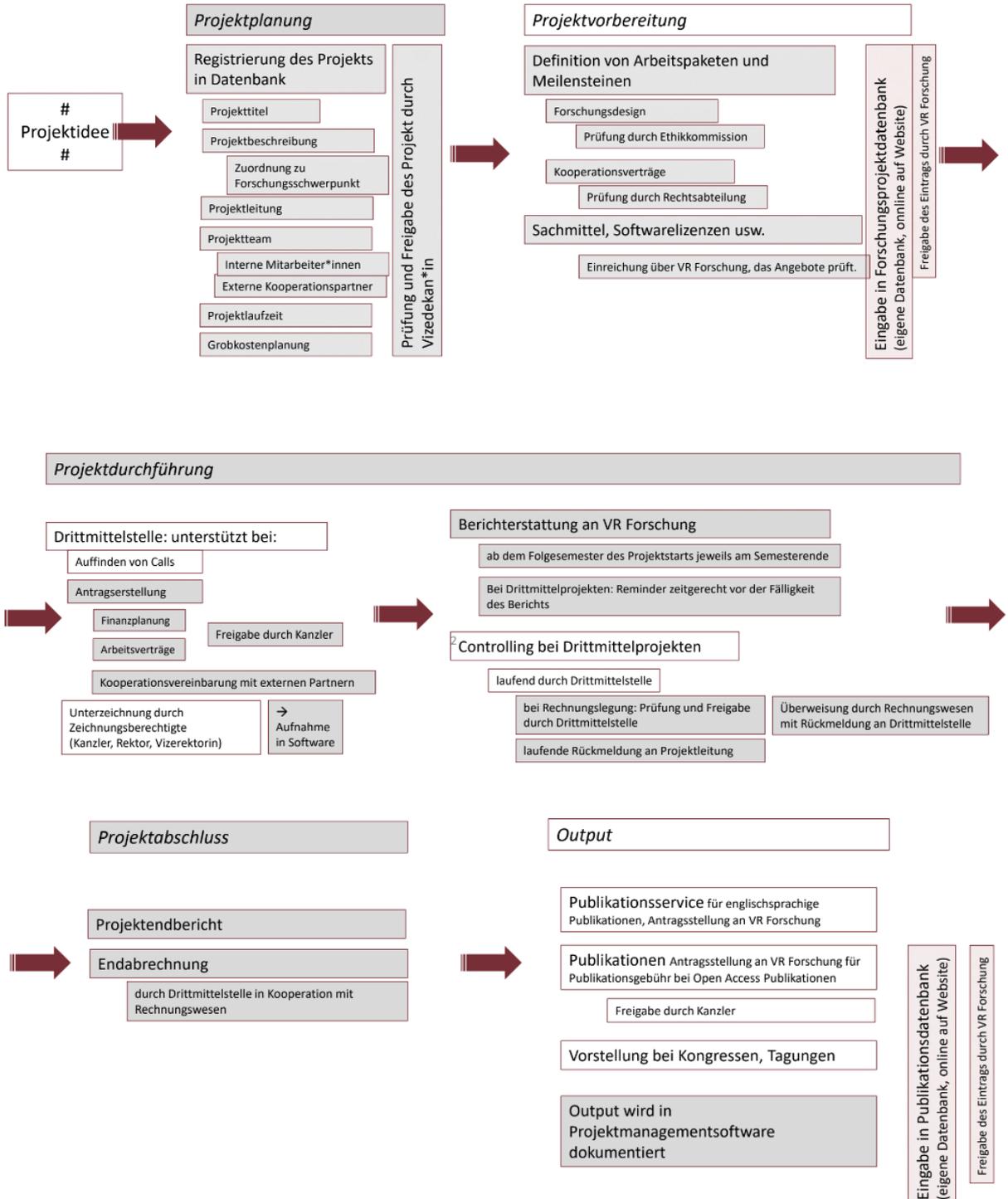
Im Berichtsjahr wurde von der Vizerektorin Forschung im März 2020 ein Newsletter Forschung in deutscher und englischer Sprache verfasst, der über die strukturellen Änderungen im Vizerektorat Forschung, das vorgenannte Meeting in Wien, den neuen Forschungsschwerpunkt „Umweltängste“ in der Fakultät für Psychotherapiewissenschaften, die Psychotherapeutischen Ambulanzen als Forschungsstätte sowie aktuelle Publikationen berichtete. Darüber hinaus verfasste die Vizerektorin Forschung einen internen Newsletter Forschung.

2.2.3 Verbesserungen im Bereich des Forschungsprojektmanagements

Das Forschungsprojektmanagement wurde effizienter strukturiert. Insbesondere wurde das Erfordernis einer formalisierten Forschungsprojektmeldung an die Vizedekane Forschung eingeführt, um eine bessere Übersicht über die an der SFU durchgeführten Forschungsprojekte zu erhalten und mögliche Synergien zwischen verschiedenen Forschungsprojekten ausloten zu können. Das nachfolgende Schaubild stellt die aktuellen Prozessabläufe dar.

grau unterlegte Felder werden über die Projektmanagementsoftware abgewickelt

Forschungsprojektmanagement



2.2.4 Einrichtung der Drittmittelstelle und Etablierung einer elektronischen Zeiterfassung für Drittmittelprojekte

Die im Sommersemester 2019 konzeptualisierte Drittmittelstelle des Vizerektorats Forschung hat im Berichtszeitraum ihre Tätigkeit aufgenommen. Sie leistet Unterstützung bei der Erstellung von Förderansuchen bei nationalen und internationalen Forschungsförderungsgesellschaften oder Fördergebern. Außerdem garantiert sie ein zentrales Monitoring der Forschungsprojekte von der Antragsstellung bis zum Projektabschluss und eine zentrale Förderabwicklung.

Die Aufgaben der Drittmittelstelle unter Leitung der Vizerektorin Forschung umfassen insbesondere:

- Monitoring der Forschungsförderungsausschreibungen und Kommunikation an das wissenschaftliche Personal
- qualifizierte Beratung und Begleitung beim Einreichprozess
- rechtliche Prüfung bzw. Erstellung von Kooperationsverträgen
- Qualitätsprüfung der Anträge
- Unterstützung beim Einreichungsprozess
- Hilfestellung für die Projektleiter*innen bei den administrativen Aufgaben (zum Beispiel Einschulung in die Zeiterfassungssoftware und in die Spesenabrechnung)
- Kontrolle des geordneten administrativen Ablaufs
- Unterstützung bei Zwischenberichtserstellung und beim Abschlussbericht

Darüber hinaus wurde eine elektronische Zeiterfassung (ZEP) installiert. Sie ermöglicht eine genaue Abrechnung insbesondere bei Mehrfachförderungen und Teilförderungen.

2.2.4.1 Bericht Forschung an der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft

Hauptaugenmerk der Forschungsentwicklung bestand für die Fakultät Psychotherapiewissenschaft im Berichtszeitraum in der Vernetzung von Forschungsmitarbeiter*innen innerhalb der Fakultät und zwischen den Fakultäten. Für diese Joint Research Bemühungen erarbeitete das Dekanat im Berichtszeitraum weiterhin neue Kommunikationsstrategien. Ab März 2020 wurden die folgenden Initiativen durch die Umstellung des Forschungs- und Lehrbetriebs durch die COVID-19 Pandemie gebremst bzw. online weitergeführt. Seit der Pandemie wurden gezielte Forschungsprojekte bzgl. COVID-19 Auswirkungen (z.B. Online Psychotherapie) gestartet (siehe weiter unten im Kapitel).

- Planung „Forschungskolloquium“ der Fakultät an dem alle wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen der Fakultät monatlich die Gelegenheit haben ihre aktuellen Forschungsprojekte vorzustellen und hier den innerfakultären Austausch zu fördern (initiiert vom Vizedekanat Forschung). Der erste Termin fand während dem 1. Lockdown online statt.
- Etablierung neuer Ressourcen zur Forschungsumsetzung an der Fakultät: Im WS 2019/20 wurden 25 digitale Tonbandgeräte sowie neue SoftwareLizenzen für das Programm MAXQDA angeschafft. Die Hard- und Software steht sowohl Mitarbeiter*innen als auch Studierenden kostenfrei zur Ausleihe bereit (initiiert vom Vize-

rektorat Forschung universitätsweit in Kooperation mit dem Vizedekanat Forschung)

- Initialisierung der Ambulanzforschung an der Fakultät. Die neue zuständige Forschungsleitung an der Ambulanz (Mag. Lisa Winter) hat mit WS 2019/20 begonnen ein Team von Forschungskoordinator*innen und Forschungsassistent*innen an der Ambulanz zu etablieren. Diese sind Studierende der SFU und können im Rahmen ihrer Praktika hier an der Koordination und Durchführung von Forschungsprojekten der Fakultät mitarbeiten. Sie erhalten zusätzlich Workshops in Forschungsmethodik- und Anleitung zur Publikationsmitwirkung.
- Die Forschungsschnittstelle zwischen den Fakultäten durch das Vizerektorat Forschung (Univ.-Prof. Brigitte Sindelar) ist nun umgesetzt und trifft sich regelmäßig: die Vizedekanate Forschung aller Fakultäten (Ass. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Nora Ruck, Assoz. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kathrin Mörtl, Univ.-Prof. Kurt Huber, Univ.-Prof. Konrad Lachmayer) starteten hier seit WS 2019/20 erste Joint Research Aktivitäten.
- Seit März 2020 wurden alle Forschungstreffen (Professor*innenrunde, Vizedekanat*innenrunde Forschung, Forschungskolloquium, Arbeitstreffen der einzelnen Institute) online abgehalten. Die Forschungsleiter*innen erhielten hier kostenfreie Zugänge zu unterschiedlichen Plattformen (MS Teams, Zoom, Skype)
- Seit Sommersemester 2020 beschäftigte sich das Vizedekanat Forschung gemeinsam mit dem Vizerektorat Forschung über Möglichkeiten der Umsetzung von Forschungsvorhaben via online Kanäle (Erstellung von Informationen zu DSGVO konformer Umsetzung)
- Für die Forschungskoordination zwischen allen Orten der Durchführung und Wien sind die Forschungsbeauftragten vor Ort und der Vizedekan für Internationales sowie die Vizedekanin für Forschung verantwortlich. Neben den regional verankerten Forschungsprojekten mit inhaltlichem Schwerpunkt der Professor*innen vor Ort, war es in den letzten Jahren wichtig die internationale Ambulanzforschung an allen Orten der Durchführung zu etablieren. Diese war in den letzten Jahren eng geknüpft an den organisatorischen Aufbau der Ambulanzen und schreitet weiter voran. Die Ambulanzleiter*innen aller Orte der Durchführung etablierten ein erstes standardisiertes, gemeinsames Anamnese-prozedere um neben der Basisdokumentation in Zukunft auch gemeinsame quantitative und qualitative Erhebungen zu planen. Im Mittelpunkt des Bedarfs steht hier der Erwerb eines einheitlichen online Erhebungssystems, damit Forschungsprojekte an einem Ort reibungslos auch an anderen Orten der Durchführung umgesetzt werden können.

2.2.4.1.1 Forschungsschwerpunkte Psychotherapiewissenschaft

Die im Entwicklungsplan 2017 bis 2021 etablierten Forschungsschwerpunkte sind aktiv und werden weiterhin von folgenden Forschungsinstituten durchgeführt.

- Institut für qualitative Psychotherapieforschung (Leitung: Assoz. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kathrin Mörtl)
- Institut für hermeneutische Therapieschulenforschung und Therapieschulendialog (Leitung: Univ.-Prof. DDr. Kurt Greiner & Ass.-Prof. Dr. MMag. Martin Jandl)

- Institut für Psychosomatik (Leitung: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Jutta Fiegl & Assoz. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kathrin Mörtl)
- Institut für transkulturelle und historische Forschung (Leitung: Univ.-Prof. Dr. Stephan Steiner)
- Institut für Säugling-, Kinder- und Jugendlichepsychotherapie (Leitung: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitte Sindelar)
- Institut für psychoanalytisch-ethnologische Katastrophenforschung (Leitung: Univ.-Prof. Mag. DDr. Bernd Rieken)
- Institut für Psyche und Wirtschaft (Leitung: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Monika Spiegel)
- Institut für Verhaltensüchte (Leitung: Dr. Dominik Batthyány)
- Institut für Altersforschung (Leitung: Univ.-Doz. Dr. Gerald Gatterer)
- Institute for Futures Research in Human Sciences (Leitung: Univ.-Prof. Dr. Reinhold Popp)

Besondere neue Entwicklungen in den Forschungsprojekten werden im Folgenden kurz zusammengefasst, wobei bereits länger etablierte Forschungen nicht zusätzlich aufgelistet werden (vergleiche hierzu die Forschungsdatenbank der Fakultät bzw. den letzten Jahresbericht).

Der **psychosomatische Forschungsschwerpunkt** an der Fakultät ist seit 2019 in der Ambulanz-Forschungsinitiative zu „Körper und Psyche“ (Assoz. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kathrin Mörtl, Univ.-Ass. Eva Wimmer, MA, Univ.-Ass. Mag.^a Birgitta Schiller, Univ.-Ass. Mag. Manfred Reisinger und Isabella Wagner, BA) etabliert, an dem Studierende sowohl als Auskunfts-personen im Rahmen der Ausbildungsforschung als auch als Forscher*innen für ihre Qualifikationsarbeiten mitarbeiten können (Institut für Qualitative Psychotherapieforschung).

Ing. Mag. Paolo Raile 2019 eine qualitative und quantitative Erhebung zum **Thema Öko-Ängste**, in der unter anderem Fragebögen aus der Ambulanz der SFU sowie aus einem repräsentativen Querschnitt der österreichischen Bevölkerung erhoben werden. Neben dieser als Monografie (Univ.-Prof. Rieken & Ing. Mag. Raile) geplanten Arbeit wird im Jahre 2021 ein Sammelband in Kooperation mit dem Institute for Futures Research in Human Sciences zum nämlichen Thema herausgegeben werden (Institut für psychoanalytisch-ethnologische Katastrophenforschung).

Im Bereich der **epistemologischen Grundlagenforschung** begingen Univ.-Prof. DDr. Kurt Greiner und Ass.-Prof. Dr. Martin Jandl im Jahr 2019 ihr 10-jähriges Jubiläum der Hermeneutischen Therapieschulenforschung an der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft. In diesem Fachbereich entstanden bereits über 60 Qualifikationsarbeiten von Studierenden, 2020 wurde das Lehrbuch „Experimentelle Psychotherapiewissenschaft. Das Methodennprogramm der Wiener Therapieschulenforschung“ publiziert und seit 2016 werden re-

regelmäßig Fachjournalbeiträge zum wissenschaftstheoretischen Psychoanalyse-Diskurs veröffentlicht (Institut für hermeneutische Therapieschulenforschung und Therapieschulendialog).

Die weiterführende wissenschaftliche Erschließungsarbeit im „**Archiv Paul Parin und Goldy Parin-Matthèy**“ (Univ.-Prof. Dr. Johannes Reichmayr, Dr. Michael Reichmayr, Univ.-Ass. Dr. Christine Korischek) arbeitet weiterhin intensiv an der schrittweisen Publikation der Werkausgabe Paul Parin (PPW) in 19 Bänden. Im Rahmen des Mitte 2018 begonnenen Projekts, das seit 2019 von der SFU jährlich vom Österreichischen Zukunftsfonds mitfinanziert wird, wurden bis dato acht Bände publiziert. Mit den drei Bänden ausgewählter Korrespondenzen wird der an der SFU beheimatete umfangreiche Nachlass, dessen Kern Paul Parins Briefwechsel mit über 1.600 Adressaten darstellt, der Öffentlichkeit bekannt und zugänglich gemacht. Mit der Werkausgabe und der Aufbereitung des Archivs wird eine bedeutende Quelle für die zeit-, kultur- und wissenschaftsgeschichtliche Forschung für Mitteleuropa der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts geschaffen und nutzbar gemacht, die drei Kontinente, Europa, Nordamerika und Afrika, verbindet (Institut für transkulturelle und historische Forschung).

Aktuelle Projekte der Fakultät für **Psychotherapiewissenschaft zu COVID-19** umfassen die Bereiche der Auswirkungen der Pandemie auf die psychische Gesundheit („**Belastung des medizinischen Personals während COVID-19**“, Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christiane Eichenberg, Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Jutta Fiegl, „**Die Auswirkungen der Corona-Krise auf die Menschen in Selbstreflexionsberichten**“, Ing. Mag. Paolo Raile, Univ.-Prof. DDr. Bernd Rieken, „**Resilience vs. Corona**“, Mag.^a Lea Bernik) als auch die Auswirkung auf den Bereich der psychotherapeutischen Versorgung („**Prozessverlauf von Online-Psychotherapie während COVID-19**“, Mag. Lisa Winter, Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christiane Eichenberg, „**Körperlose Therapie/body-less therapy**“, Univ.-Ass. Mag.^a Birgitta Schiller). Zusätzlich wurde ein Forschungsprojekt von Univ.-Prof. Martin Poltrum und Dr. Alfred Uhl zum Thema „**Psychotherapie via Telefonie und Videotelefonie in Österreich**“ während der ersten Hochphase der COVID-19-Pandemie gestartet an der 717 österreichische Psychotherapeuten teilgenommen haben, Ergebnisse sind derzeit in Auswertung (Poltrum, M., Uhl, A., & Poltrum H.). Der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft ist es ein großes Anliegen die Forschungsleiter*innen der einzelnen Forschungsprojekte innerhalb der Fakultät zu vernetzen um gegebenenfalls gemeinsame Datenauswertungsstrategien für die Jahre 2021-2023 zu motivieren. In den seit 2020 regelmäßig von der Vizerektorin für Forschung Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitte Sindelar einberufenen Treffen der Vizedekan*innen für Forschung wurden **Forschungsprojekte aller Fakultäten zu COVID-19** gesammelt. Eine Vielzahl an Projekten wurde evident. Da sich alle Forschungsprojekte noch in der Datenerhebungsphase befinden, war eine Vernetzung auch interfakultär noch nicht möglich. Dies soll ebenfalls ab 2021 geschehen. Da die SFU derzeit davon ausgeht, dass uns COVID-19 und dessen Auswirkungen noch bis weit in die 2020er-Jahre beschäftigen wird, sind ab 2021 erste Vernetzungstreffen zur Datenerhebung und Datenauswertung speziell zu diesem Forschungsschwerpunkt geplant.

2.2.4.1.2 *Internationalisierung, fakultätsübergreifende Forschung und Joint Research*

Bereits im November 2018 wurde mit dem **interfakultären Forschungsprojekt „Tako-Tsubo Syndrom“** (Projektleitung: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Jutta Fiegl, Assoz. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kathrin Mörtl, Univ.-Ass. Eva Wimmer MA, Univ.-Prof. Dr. Kurt Huber und Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christiane Eichenberg) das erste interfakultäre Forschungsprojekt der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft und der Fakultät für Medizin initiiert. Projektinhalt ist die Forschung zu „Tako-Tsubo“, dem Psychosomatischen Herzinfarkt aus Patient*innensicht. Während die Fakultät für Medizin alle während der systematischen Nachsorge erhobenen physiologischen und quantitativen Messungen durchführt, erfolgt die qualitative Analyse von semi-strukturierten Interviews zur Erfassung subjektiver Merkmale durch das Projektteam der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft. Erste Ergebnisse wurden bereits 2020 publiziert.

Mit Eintreten der COVID-19 Pandemie trat die weitere Verknüpfung der Forschungsprojekte aller Fakultäten vorerst in den Hintergrund. Der Ausbau der interfakultären Forschung für die nächsten sechs Jahre wird vom Vizerektorat Forschung in Kooperation mit den Vizedekanaten Forschung der einzelnen Fakultäten für das Jahr 2021 anvisiert. Ebenso gestaltete sich die weitere Anbahnung von internationalen Forschungs Kooperationen während der Pandemie im Sommersemester 2020 schwierig, z.B. mussten geplante Mobility-Austausch Programme mit internationalen Kooperationspartnern auf das Sommersemester 2021 verschoben werden.

Nach wie vor ist das wissenschaftliche Personal der Fakultät in bereits bestehenden **nationalen und internationalen Joint Research Projekten** aktiv. Hier ein Auszug der Partnerinstitutionen:

- Wissenschaftskommission der Schweizer Charta für Psychotherapie
- Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)
- Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung (ISI)
- Stiftung für Zukunftsfragen (Hamburg)
- TU Berlin
- World Futures Studies Federation (WFSF)
- Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- Katastrophennetz (KatNet) bzw. Katastrophenforschungsstelle (KFS)
- Universitätsklinik für psychosomatische Medizin der Universität Ulm (Kooperation)
- Wilhelminenspital Wien
- Sindelar Center
- Fakultät für Rechtswissenschaften der SFU
- Fakultät für Medizin der SFU
- Fakultät für Psychologie der SFU

2.2.4.1.3 *Forschungstransfer in die Gesellschaft an der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft*

Die Dekanin der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft, Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Jutta Fiegl, ist als Expertin in mehreren Gremien tätig, so beispielsweise in **einer Fokusgruppe zur Versorgungswirksamkeit von Psychotherapeut*innen in freier Praxis der Gesundheit Österreich GmbH (GÖG)** im Auftrag des **Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK)**, als Mitglied im **Beirat für den Versorgungsbereich Reproduktionsmedizin des Büros für Frauengesundheit und Gesundheitsziele** im Wiener Programm für Frauengesundheit der Magistratsabteilung 24 Wien, welche für die strategische Gesundheitsversorgung verantwortlich ist, im **Beirat für Psychische Gesundheit des BMSGPK**, im **Onkologiebeirat des BMSGPK** sowie im **Arbeitskreis Genderkompetenz der österreichischen Hochschulkonferenz des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung**. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Fiegl wirkt überdies an verschiedenen **Empfehlungen und Broschüren des BMSGPK**, der österreichischen Hochschulkonferenz, der Gemeinde Wien und der GÖG für die Bevölkerung mit.

Der **Universitätslehrgang „Psychosoziale Kompetenz in der Wirtschaft“** des Instituts Psyche und Wirtschaft der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft unter der Leitung von Dr. Monika Spiegel zielt darauf ab, Führungskräfte für die Dimensionen einer gesunden psychosozialorientierten Führung zu sensibilisieren. Die Aktivitäten des Instituts wurden im Berichtszeitraum gesteigert und vermehrt Weiterbildungsangebote im Rahmen der SFU Weiterbildungsakademie angeboten (ebenfalls geleitet von Dr.ⁱⁿ Monika Spiegel).

Seit 2017 wird an der SFU eine Publikationsreihe publiziert zum Thema wie die **Profession Psychotherapie und ausgewählte psychopathologische Störungen in Spielfilmen und Serien** dargestellt wird. Daraus sind drei Sammelbände entstanden, an denen eine Reihe Kollegen der SFU und Studenten der SFU mitgearbeitet haben (herausgegeben von Poltrum, Rieken, Ballhausen, Teischel). Im Berichtszeitraum wurde an einem weiteren Sammelband zum Thema Wahn, Psychose und Schizophrenie in Film und Serie (herausgegeben von Poltrum, Rieken, Heuner; vorauss. 2021, Springer Verlag) gearbeitet.

Der Leiter des Instituts Alternsforschung, Univ.-Doz. Dr. Gerald Gatterer, ist **Leiter der Sektion Gerontopsychologie im Berufsverband Österreichischer Psycholog*innen (BÖP)** sowie österreichischer Vertreter in der **European Federation of Psychologists Association (EFPA), Sektion GEROPSY**. Sein besonderes Engagement zum Transfer von Forschungsergebnissen in Wissenschaft und Gesellschaft zeigt sich in Zeitungsinterviews der aktuellen Presse (z.B. im Standard: „Wenn Oma und Opa Sex haben“ und Fernsehauftritten (z.B. Die Barbara-Karlich Show) zum Thema Gerontopsychotherapie.

Das Institut für transkulturelle und historische Forschung (Institutsleitung: Univ.-Prof. Dr. Stephan Steiner) organisiert weiterhin mehrmals pro **Semester den Instituts-Jour Fixe**, der in der Wiener Regionalpresse beworben wird und der Öffentlichkeit zugänglich ist. Dieser wurde bisher sehr erfolgreich angenommen, es konnten zahlreiche Besucher*innen von außerhalb der SFU angezogen werden (ein Auszug aus den Jour Fixe-Themen: „Über den inneren Zusammenhang von Ästhetik & Psychologie bei Karl Philipp Moritz“, „Ménage à trois: Psychoanalysis, Literature, and Dreams“, „Flucht ins Autoritäre? Vergangenheit und Gegenwart der autoritären Dynamik in Deutschland“).

Dr. Anita Dietrich-Neunkirchner organisiert zweijährig eine öffentliche **Veranstaltung zum internationalen Frauentag**, die zahlreiche Teilnehmer*innen von außerhalb der SFU anzieht. 2020 fand die Veranstaltung zum Thema „Feministin sein – Vorbild und Gegenbild“ gerade noch vor dem ersten Lockdown mit der Filmvorführung „Die Dohnal“ statt, zu der Diskutant*innen der Fakultäten für Psychotherapiewissenschaft und für Psychologie sowie die Filmproduzentin Claudia Wohlgenannt und die feministische Aktivistin Johanna-Helen Dohnal zu einer Podiumsdiskussion eingeladen waren.

Das **Institut für Verhaltenssuchte** geleitet von Dr. Dominik Batthyany ist besonders aktiv in wissenschaftlichen Beiträgen in der breiten Medienlandschaft. Bereits vor der COVID-19 Pandemie gab es hier Berichte zu „Digital Detox“, „Spielen am Handy“ und weiteren internetbasierten Phänomenen im Bereich Suchtentwicklung und Suchterkrankung (u.a. in den Formaten Ö1 Radiokolleg, Tiroler Tageszeitung, ORF 1 DOK.eins, Kurier, ORF 1, Salzburger Nachrichten). Während der COVID-19 Pandemie intensivierte das Institut hier die Vortragstätigkeit und Lehrtätigkeit im Rahmen von Supervisionsgruppen mit Studierenden.

Hervorzuheben ist ferner das Engagement der Institutsmitarbeiter*innen in diversen **Vereinen, Gremien und Organisationen**, in die das Fachwissen ebenjener stetig einfließt und einem breiten Publikum zugänglich gemacht wird.

- ULG „Psychosoziale Kompetenz in der Wirtschaft“ (Leiterin Dr.ⁱⁿ Monika Spiegel)
- Sektion Gerontopsychologie im Berufsverband Österreichischer Psycholog*innen (BÖP) (Vorstand Univ.-Doz. Dr. Gerald Gatterer)
- Sektion Gerontopsychologie der Europäischen Föderation der Psycholog*innenverbände (EFPA) (SFU vertreten durch Univ.-Doz. Dr. Gerald Gatterer)
- Arbeitsgemeinschaft für Verhaltensmodifikation im Psychotherapiebeirat (SFU vertreten durch Univ.-Doz. Dr. Gerald Gatterer)
- „Futurium“-Berlin (SFU vertreten durch Univ.-Prof. Dr. Reinhold Popp)
- Vortrag auf dem Europäischen Forum Alpbach (SFU vertreten durch Univ.-Prof. Dr. Reinhold Popp)
- Institut für die Erforschung der Frühen Neuzeit (Vorstandsmitglied Univ.-Prof. Dr. Stephan Steiner)
- Verein für Sozialgeschichte der Medizin (Vizepräsident Priv. Doz. Dr. Carlos Watzka)
- Vielzahlige Medienauftritte (Zeitung, Radio, TV; siehe oben): Ö1 Radiokolleg, Ö1 Mittagsjournal, ORF1, Tiroler Tageszeitung, Salzburger Nachrichten, Kurier, ORF2, Kronen Zeitung, Der Standard, News
- SPRISTAD Internationales Forschungskonsortium zur Ausbildungsforschung bei Psychotherapeut*innen der Society for Psychotherapy Research (Forschungsmitglied der Fakultät Mag.^a Elitsa Tilkidzhieva)

2.2.4.1.4 Verknüpfung Forschung und Lehre Fakultät Psychotherapiewissenschaft

Weiterhin werden aktuelle Forschungsprojekte von den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen der Fakultät im curricularen Kursangebot gelehrt (u.a. Forschungspraktikum I & II, Forschungswerkstatt). Zusätzlich zum curricularen Angebot gibt es **fakultätsübergrei-**

fende Methodikgruppen für Studierende (Tiefenhermeneutische Gruppe der Fakultät Psychologie geleitet von Dr. Markus Brunner, neu seit WS 2019/20: Arbeitsgruppe Qualitative Forschung der Fakultät PTW geleitet von Eva Wimmer, MA und Mag.^a Birgitta Schiller).

Durch die seit WS 2019/20 etablierte Ambulanzforschungsleitung (geleitet von Mag.^a Lisa Winter) können Studierende ihre curricularen Praktikumsstunden nun auch forschersich umsetzen und werden hier in **begleitenden Workshops zu Forschungsmethodik weitergebildet**. Mit dieser **Hands-on Forschungsinitiative** lernen Studierende direkt in aktuellen Forschungsprojekten und werden von den Forschungsleiter*innen zu Publikationsarbeit eingebunden. Um hier eine reibungslose und fruchtbare Nachwuchsförderung voran zu treiben entwickelt die Ambulanzforschungsleitung gemeinsam mit dem Vizedekanat Forschung seit Sommersemester 2020 neue Richtlinien (z.B. Umgang mit Datenschutz, Copyright und Publikationsbeteiligung).

2.2.4.2 Bericht Forschung Fakultät für Psychologie

2.2.4.2.1 Forschungsschwerpunkte

Die wissenschaftlichen Leistungen der Mitarbeiter*innen der Fakultät für Psychologie ließen sich bis 2019 in zwei Forschungsschwerpunkten zusammenfassen: „Kulturpsychologie und Wissenschaftsgeschichte“ und „Klinische Psychologie und neue Medien“. Anfang 2020 wurden das wissenschaftliche Profil und die Forschungsschwerpunkte der Fakultät überarbeitet. Die Fakultät für Psychologie positioniert sich dabei durch folgende Alleinstellungsmerkmale:

- 1) ist sie gegenüber der an anderen Universitäten fast ausschließlich vertretenen naturwissenschaftlichen Orientierung offen gerade auch für sozial- und kulturwissenschaftliche Zugänge.
- 2) ist sie durch ein pluralistisches Verständnis von Forschungsmethoden gekennzeichnet.
- 3) ist sie prinzipiell an für das Fach relevante Entwicklungen in angrenzenden Nachbardisziplinen interessiert;
- 4) ist im Zusammenwirken der Forschenden exemplarisch eine Kultur des Dialogs über alle bestehenden Fächer- und Methodengrenzen hinweg etabliert.

Die Forschung an der Fakultät für Psychologie gliedert sich so nunmehr in vier Forschungsschwerpunkte, in denen bzw. quer zu denen jeweils mehrere, zeitlich zum Teil begrenzte Forschungscluster integriert werden (sollen). Die standortübergreifende Organisation der Forschungsschwerpunkte trägt der Internationalisierung und europäischen Ausrichtung der SFU insgesamt Rechnung und stellt sicher, dass die einzigartige inhaltliche Ausrichtung der Fakultät für Psychologie kein österreichisches Unikum bleibt.

– Forschungsschwerpunkt „Psychologie und Geschichte“

In diesem Forschungsschwerpunkt werden Forschungen zur Psychologiegeschichte im sozialen und politischen Kontext und Kulturpsychologien der Erinnerung durchgeführt.

Dazu gehören etwa Forschungsprojekte zur Geschichte der Psychologie im soziokulturellen Kontext, z.B. „Psychologie in der Ostmark. Zwischen Ideologie und Dienstbarkeit“

(Fördergeber: Österreichischer Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung - FWF; Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. Gerhard Benetka und Ass.-Prof. DDr. Martin Wieser, SFU Berlin), „Theorie, Praxis und Konsequenzen der Operativen Psychologie“ (Fördergeber: FWF; Projektleitung: Ass.-Prof. DDr. Martin Wieser, SFU Berlin), „The Psychological is Political. A Recent History of Feminist Psychology in Vienna“ (Fördergeber: FWF; Projektleitung: Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Nora Ruck), das Projekt „Being Oriented - The Psychology of Karl Bühler“ (Fördergeber: FWF) der Lise-Meitner Gastforscherin Dr.ⁱⁿ Janette Friedrich sowie das eigenfinanzierte Projekt „Werkausgabe der Schriften Siegfried Bernfelds“ (Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. Gerhard Benetka, Univ.-Prof. em. Dr. Ulrich Herrmann, Tübingen und Univ.-Prof. Dr. Wilfried Datler, Universität Wien).

Zudem gehören in diesen Forschungsschwerpunkt die Arbeiten von Dr.ⁱⁿ Anna Schor-Tschudnowskaja über Erinnerungskulturen im postsowjetischen Russland sowie die Drittmittelprojekte „Acceptance and Appropriation of Youth Promotion in the Balkans“ (Fördergeber: Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit - GIZ; Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. Gerhard Benetka) und „Generation in-Between - Besatzungskinder und Besatzungsenkel in Österreich und Deutschland“ (Fördergeber: Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank; Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. Rainer Gries).

- Forschungsschwerpunkt „Psychologie gesellschaftlicher und kultureller Veränderungen“

Auch der sozial- und kulturwissenschaftlich orientierte Forschungsschwerpunkt „Psychologie gesellschaftlicher und kultureller Veränderungen“ nimmt den Zusammenhang zwischen menschlichem Erleben, Fühlen und Verhalten, alltäglichen sozialen Interaktionen zwischen Menschen und deren soziokulturellem Kontext auf der Makroebene in den Blick. Dazu gehören z.B. die Drittmittelprojekte „What Helps the Helpers“ (Fördergeber: GIZ; Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. David Becker, SFU Berlin), „SFUrope“ (eigenfinanziertes Projekt; Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. David Becker, SFU Berlin), „Wiener Alltagswelten. Über Zusammenleben im Lichte politischer Orientierungen“ (Fördergeber: Stadt Wien MA7; Projektleitung: Dr.ⁱⁿ Sara Paloni), der an der SFU Berlin von Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Meike Watzlawik geleitete Schwerpunkt über eine kulturpsychologisch ausgerichtete Entwicklungspathologie und Forschungsprojekte zur Themenstellung Gender und Diversity, der Forschungscluster „Ressentiment and Change Potential in Europe“ (Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. David Becker, SFU Berlin und Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Hametner) und das eigenfinanzierte Projekt „Kulturen psychosozialer Sorge“ (Projektleitung: Univ.-Ass. Mag. Markus Wrbouschek).

Auf die globale Pandemie im Zuge von COVID-19 reagierte die Fakultät für Psychologie mit der Entwicklung öffentlich geförderter Forschungsprojekte, z.B. „PELSED: Die öffentliche Wahrnehmung der ethischen, rechtlichen und sozio-ökonomischen Dimensionen des COVID-19-Ausbruchs“ (Fördergeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Deutschland; Projektleitung: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Meike Watzlawik, SFU Berlin), „Erleben und Verhalten der österreichischen Bevölkerung während der Corona-Krise“ (Fördergeber: Stadt Wien; Projektleitung: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christiane Eichenberg, unter Mitarbeit von Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Stefana Holocher-Benetka) sowie einer aus Fakultätsmitteln aufgebrachten Anschubfinanzierung für das Projekt „Liebe, Intimität und Sexualität in Zeiten von Corona“ (eigenfinanziertes Projekt; Projektleitung: Dr.ⁱⁿ Barbara Rothmüller).

– Forschungsschwerpunkt „Psychologie klinisch besonderer Populationen“

Der Forschungsschwerpunkt „Psychologie klinisch besonderer Populationen“ umfasst Forschungen zu gesellschaftlich „besonderen“ klinischen Populationen wie Psychologie der Adipositas und Psychologie der Epidermolysis bullosa. Institutionelle Basis für Forschungen im Bereich der Klinischen und Diagnostischen Psychologie stellen die der Fakultät zugeordnete Psychologische Universitätsambulanz (Leitung: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Birgit Stetina) und das Kinderpsychologische Zentrum (Leitung: Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Stefana Holoher-Benetka) dar. Die Psychologische Universitätsambulanz umfasst gesonderte Abteilungen für Forensik, Pathologisches Horten, Mensch-Tier-Beziehungen und Demenzprävention („Gedächtnisambulanz“). Den Schwerpunkt des Kinderpsychologischen Zentrums bilden die Diagnostik und die psychologische Beratung von Hochbegabung, Störungen aus dem Autismus-Spektrum, ADHS und Adipositas.

Zu diesem Forschungsschwerpunkt zählen Forschungsprojekte, in denen die psychischen Folgen des Umgangs mit neuen Technologien oder die Nutzung von neuen Technologien zu psychologischen Interventionen thematisiert werden. Neben den (psychopathologischen) Auswirkungen der Internetnutzung (z.B. Internet Gaming Disorder - IGD) werden schwerpunktmäßig internetbasierte bzw. auf Techniken der Virtual Reality bzw. auf Serious Games beruhende Präventions- und Interventionsprogramme entwickelt und evaluiert. Möglichkeiten und Grenzen online-basierter psychologischer Beratung werden an der Fakultät für Psychologie in Wien im Zuge des seit November 2015 laufenden Projekts „INSTAHELP“ (Projektleitung: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Birgit Stetina) untersucht. Weiters läuft der Universitätslehrgang „Online Beratung“, der für das gesamte wissenschaftliche und praktische Feld von großer Bedeutung ist und auch als Qualitätssicherungsmaßnahme gesehen werden kann. Diesem Forschungsfeld widmen sich auch Mitarbeiter*innen am Ort der Durchführung Mailand in Kooperation mit dem Institut „Studi Cognitivi“ in einem Forschungsprojekt zur Evaluierung der Wirkung der interaktiven Software „inTherapy“, die am Institut „Studi Cognitivi“ entwickelt wurde.

Zudem sind diesem Forschungsschwerpunkt Forschungsprojekte zugeordnet, die klinisch besondere Populationen untersuchen. Im Bereich Anthrozoologie werden unter der Leitung von Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Birgit Stetina – ehem. Secretary of Communications der einzigen internationalen Forschungsgesellschaft International Society for Anthrozoology (ISAZ) und Mitglied des Board of Directors – die Möglichkeiten und Grenzen der Anwendung tiergestützter psychologischer Intervention innerhalb des Strafvollzugs untersucht. Auch die Projekte „Epidermolysis bullosa. Erhebung und Analyse von ‚patient relevant outcomes‘ und hilfreiche Faktoren zur Erreichung und Erhaltung von Lebensqualität“ (Fördergeber: DEBRA Austria; Projektleitung: DDr.ⁱⁿ Gudrun Salamon) und „Enorm in Form. Impact of an Interdisciplinary Treatment of Childhood Obesity on Inflammatory and Immunological Processes“ (Fördergeber: Wiener Gebietskrankenkasse; Projektleitung: Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Stefana Holoher-Benetka) erforschen klinisch besondere Gruppen.

– Forschungsschwerpunkt „Psychologie von Ausbildung, Arbeit und Organisation“

In dem aufstrebenden Forschungsschwerpunkt „Psychologie von Ausbildung, Arbeit und Organisation“ wird menschliches Fühlen, Erleben und Verhalten in ausgewählten Organisationen und Institutionen vor allem im Kontext von Arbeit und Ausbildung (Mesoebene) erforscht. Konkret finden sich dabei Forschungen zu Arbeit und Gesundheit, zur psycholo-

gischen Ausbildungsforschung sowie zur Psychologie der Familienunternehmen wie das Projekt „Family Purpose in the 21st Century: Understanding and Fostering Family Purpose for Families with Extraordinary Responsibilities“ (Fördergeber: John Templeton Foundation; Projektleitung: Univ.-Doz. Dr. Tarek el Sehity).

- Etablierung von Forschungsclustern an der Fakultät für Psychologie

Im Gegensatz zu Forschungsschwerpunkten können Forschungscluster auch zeitlich begrenzt geführt werden. Wesentlich für einen Forschungscluster ist der Grad der organisierten Zusammenarbeit der beteiligten Mitarbeiter*innen, die Zielorientiertheit (z.B. Erstellen eines Drittmittelanspruchs, Organisation eines Symposiums o.Ä.) und der Miteinbezug mindestens zweier Orte der Durchführung bzw. Fakultäten.

2017 wurde ein in mehrfacher Hinsicht wegweisendes Projekt begonnen, das im Berichtszeitraum fortgeführt wurde: Der Forschungscluster „Ressentiment and Change Potential in Europe“ (Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. David Becker, SFU Berlin und Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Hametner) wird standortübergreifend an der SFU Wien und an der SFU Berlin durchgeführt und beinhaltet mit den kulturpsychologischen und mit einer Ars Docendi-Nominierung prämierten Europaprojekten „Geteilte Lebenswelten“ und „SFUrope“ auch Lehrforschungsprojekte. Dieser Forschungscluster dient als Pilotprojekt für die Realisierung weiterer Forschungscluster an der Fakultät für Psychologie sowie für interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den unterschiedlichen Fakultäten der SFU. Das Cluster „Ressentiment and Change Potential in Europe“ wurde weiter vorangetrieben werden und hat seine prioritäre Stellung auch in finanzieller Hinsicht behalten. Umgesetzt wurde dies insbesondere durch die Besetzung einer Postdoc-Stelle, die der Erstellung von Drittmittelansprüchen sowie der Koordination des Forschungsclusters gewidmet war. Aus dem Forschungscluster wurden unter Mitarbeit von Dr.ⁱⁿ Sara Paloni im Berichtszeitraum vier Drittmittelansprüche eingereicht und ein bewilligtes Projekt bereits durchgeführt: „Wiener Alltagswelten. Über Zusammenleben im Lichte politischer Orientierungen“ (Fördergeber: Stadt Wien MA7; Projektleitung: Dr.ⁱⁿ Sara Paloni; bewilligt), „Ressentiments as Collective Orientation – A Qualitative Research on Ressentiments as Psychosocial Processes in Everyday Contexts“ (Fördergeber: FWF; Projektleitung: Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Hametner), „Feeling the Past – Zugehörigkeitserleben, Geschichte und Gegenwart in der deutschen Nach-Nachwendegeneration“ (Fördergeber: Deutsche Stiftung für Friedensforschung; Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. David Becker, SFU Berlin) und „Affective belonging and the German reunification“ (Fördergeber: Hans-Böckler-Stiftung; Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. David Becker, SFU Berlin, Leonard Brixel, M.A., SFU Berlin und Kate Sheese, M.A.).

2.2.4.2.2 *Transfer von Forschung in Gesellschaft und Wirtschaft an der Fakultät für Psychologie*

Ein Leitgedanke der Forschung an der Fakultät für Psychologie ist die Bedeutung der Forschungsleistungen für die Entwicklung der Gesellschaft unter dem Gesichtspunkt der Ziele und Verantwortung akademischer Forschung. Eine Vielzahl an Aktivitäten, die den Transfer von Forschungsergebnissen in Gesellschaft und Wirtschaft fördert, belegt dies.

Hervorzuheben sind beispielsweise die anwendungsorientierten Forschungsprojekte von Univ.-Prof. Dr. David Becker, SFU Berlin. Das Forschungsprojekt „What Helps the Helpers“ etwa zielt auf die Entwicklung und/oder Verbesserung der personellen Betreuung von

Projekten ab, die mit Flüchtlingen und Vertriebenen im regionalen Kontext der syrischen und irakischen Krise arbeiten, insbesondere im Irak, in Jordanien, im Libanon und in der Türkei.

Ein innovatives Projekt im Bereich Wissenschaftskommunikation ist die „Karl Bühler Digital“ (u.a. unter Mitwirkung von Univ.-Prof. Dr. Gerhard Benetka und der Lise-Meitner Gastforscherin Dr. Janette Friedrich). Die Karl Bühler gewidmete Website hat zum Ziel, die vergangene und laufende Bühler-Forschung nicht nur zu dokumentieren, sondern auch Materialien zum Leben und Werk Karl Bühlers zu sammeln und zur Verfügung zu stellen.

Mitarbeiter*innen der Fakultät für Psychologie fungieren darüber hinaus regelmäßig als öffentliche Kommentator*innen aktueller gesundheits- und gesellschaftspolitischer Phänomene. Dr. Barbara Rothmüller, Leiterin der aktuellen Studie „Liebe, Intimität und Sexualität in Zeiten von Corona“, die gemeinsam mit dem renommierten „Kinsey Institute“ durchgeführt wird, trat wiederholt als Expertin in Fragen zu Sexualität und Beziehungen vor dem Hintergrund der Corona-Krise auf.

Nennenswerte Transferaktivitäten finden auch an der SFU Mailand statt, wo Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Simona Scaini, Leiterin des dort ansässigen „Child and Youth Lab“, Elternseminare an örtlichen Schulen anbietet, die entwicklungspsychologische Perspektiven auf Adoleszenzkrisen und -konflikte vermitteln.

Durch die personellen Überschneidungen zwischen der Fakultät für Psychologie und der Psychologischen Universitätsambulanz fließen die Forschungsleistungen der Mitarbeiter*innen in den Arbeitsbereichen Klinische Psychologie und Diagnostik zudem in die Verbesserung der klinischen Interventionen sowie der Diagnostik ein.

2.2.4.2.3 Vernetzung Forschung und Lehre Fakultät Psychologie

Die Vernetzungen zwischen Forschung und Lehre lassen sich in vier Kategorien einordnen:

1. Lehrforschung in Lehrveranstaltungen findet in vielen Lehrveranstaltungen statt, bspw. in dem für den Ars Docendi in der Kategorie „Forschungsgeleitete re“ nominierten Projekt „Geteilte Lebenswelten“ (Lehrveranstaltungen Qualitative Methoden und Sozialpsychologie) oder in Lehrveranstaltungen zu Entwicklungspsychologie.
2. Abschlussarbeiten im Rahmen von Forschungs- bzw. Qualifizierungsprojekten: Viele Lehrende betreuen Abschlussarbeiten v. a. im Verbund mit ihren Forschungsprojekten (bspw. im Rahmen von Forschungsprojekten zu tiergestützten klinischen Interventionen oder „Epidermolysis bullosa“ und im Rahmen von PhD Projekten im Bereich Differentielle Psychologie).
3. Publikation studentischer Abschlussarbeiten: Auch wenn Studierende ihre Abschlussarbeiten nicht schon im Rahmen von Forschungsprojekten schreiben, werden hervorragende Abschlussarbeiten im Rahmen von Konferenzen präsentiert und publiziert, bspw. in internationalen peer-reviewten Zeitschriften (z. B. Klini-

sche Psychologie und neue Medien) und in der von SFU Mitarbeiter*innen mitherausgegebenen peer-reviewten Zeitschrift „Psychologie und Gesellschaftskritik“.

4. Studentische Mitarbeit in Forschungsprojekten: In geförderten Forschungsprojekten arbeiten Studierende als studentische Mitarbeiter*innen mit (bspw. „Das Psychologische ist politisch“, „Psychologie in der Ostmark“ und „Werkausgabe der Schriften Siegfried Bernfelds“). Im Masterstudium können sich Studierende diese Mitarbeit auch für das Pflichtpraktikum anrechnen und professionell supervidieren lassen.

2.2.4.2.4 Strategische Forschungsplanung an der Fakultät für Psychologie

Durch die Ernennung von Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Nora Ruck zur Vizedekanin für Forschung ist es im Dezember 2019 gelungen, eine international erfahrene und angesehene Wissenschaftlerin mit den Forschungsagenden der Fakultät zu betrauen. Die Vizedekan*in für Forschung steuert gemeinsam mit Dekan Univ.-Prof. Dr. Gerhard Benetka forschungsorganisatorische und forschungsrechtliche Angelegenheiten an der Fakultät für Psychologie und fungiert als Ansprechpartnerin für Forschungs- und Forschungsförderungsagenden sowie für Nachwuchsförderstrategien im Bereich der Forschung. Sie agiert als Bindeglied zwischen dem Vizerektorat für Forschung, der Fakultätsleitung, den einzelnen Orten der Durchführung, den Mitarbeiter*innen der Fakultät sowie dem wissenschaftlichen Nachwuchs.

Mit der Akkreditierung des PhD-Programms in Psychologie im Juli 2019 und dem Start des Studiengangs im Wintersemester 2019 unter der Studiengangsleitung durch Vizedekanin Ruck und Dekan Benetka ist ein wesentlicher Meilenstein für die Weiterqualifizierung der wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen gelungen. Aufbauend darauf wurde eine Qualifizierungsordnung für die Erlangung der Position Associate Professor erarbeitet.

Die Forschungsstrategie der Fakultät für Psychologie besteht nach wie vor darin, innerhalb des Fachzusammenhangs der Psychologie Nischen ausfindig zu machen, in denen durch eigene Forschungsstätigkeit rasch, d.h. innerhalb weniger Jahre, internationale Kompetenz erreicht werden kann sowie durch Nischenthemen-, -perspektiven- und -ansätze einen innovativen Beitrag zu „klassischen“ Forschungsfeldern der Psychologie zu leisten.

Um eine kohärente Forschungsstrategie zu implementieren und die bottom-up Bildung von Forschungsclustern und anderen Formen der Forschungszusammenarbeit zu ermöglichen, ist der Austausch zwischen den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen der SFU unumgänglich. Eine Maßnahme, mit deren Hilfe dieser Austausch erfolgen kann, ist die Abhaltung von Forschungstagen in jedem Semester, an denen alle Mitarbeiter*innen der Fakultät für Psychologie teilnehmen können. Ein Pilotprojekt dazu, das sich sowohl der strategischen Forschungsplanung als auch dem wissenschaftlichen Austausch widmete, war ein im Dezember 2019 von der Fakultät für Psychologie mit den Orten der Durchführung Wien und Berlin veranstalteter Forschungstag. Geplant ist, diese Forschungstage ab dem Wintersemester 2020/21 mit den Lehrveranstaltungen „Forschungskolloquium 1-4“, die in der zweiten Studienphase des Studiengangs PhD Psychologie stattfinden, zu koppeln. Auch für Gastwissenschaftler*innen stellen diese Forschungstage eine ausgezeichnete

Möglichkeit dar, vom Forschungs- und Diskussionszusammenhang der Fakultät zu profitieren.

2.2.4.3 Bericht Forschung Fakultät für Medizin

Die an der Fakultät für Medizin bereits etablierten Forschungsschwerpunkte aus den verschiedenen Spezialitäten, hier im Besonderen, die „Kardiovaskuläre Forschung“ wurden sowohl in der „Klinischen Forschung“ als auch in der „Grundlagenforschung“ ebenso wie die Fakultätsübergreifende Forschung weitergeführt. Der neue Forschungsschwerpunkt zu „COVID-19-Infektionen“ wurde in verschiedenen Spezialitäten (Herz-Kreislaufforschung, Neurologie) intensiv bearbeitet und hat zu mehreren Publikationen geführt. Außerdem wurden sowohl die zentrenübergreifende innerhalb der Fakultät für Medizin als auch die fakultätenübergreifende Forschung zwischen der Fakultät für Medizin und jenen für Psychotherapiewissenschaft und Psychosomatik vertieft und ausgebaut.

– Forschungsschwerpunkt kardiologische Forschung

Schwerpunkte der aktiven Forschung an der Fakultät für Medizin in den Jahren 2019/20 waren die Fortführung kardiologischer Fragestellungen auf dem Gebiet der interventionellen Kardiologie und der Akutkardiologie (akute Koronarsyndrome) in allen klinisch relevanten Bereichen (Epidemiologie, Diagnose, Therapie, klinische Endpunktstudien, Prävention), in der Antithrombotischen Therapie (Antikoagulantien, Thrombozytenhemmer) kardiovaskulärer Erkrankungen.

Im Besonderen wurde die Biomarker-Forschung zur Differenzierung von Typ-1 und Typ-2 Myokardinfarkten und zur Prognoseerfassung bei Patienten mit akutem Koronarsyndrom etabliert. Auch die Biomarkerforschung zur Prognose des klinischen Verlaufes von COVID-19-Infektionen wurde 2020 etabliert und hat zu mehreren international anerkannten Ergebnissen und Publikationen 2021 geführt.

Die kardiologische Forschung hat zwischen 2015 und Ende 2020 über 80% der am Herz-Thorax-Gefäßzentrum durchgeführten Publikationen zu verantworten.

Univ.-Prof. Dr. Huber hat für die Jahre 2019 und 2020 die Auszeichnung „Highly Cited Researcher“ auf dem Gebiet „Clinical Medicine“ nach Clarivate Analytics (bzw. bis 2016 Thomson Reuters) erhalten; insgesamt das sechste Mal seit 2015, was bislang nur drei klinischen Forschern in Österreich im Bereich „Clinical Medicine“ gelungen ist.

– Forschungsschwerpunkt Pulmologische Forschung

Durch den Kooperationsvertrag der SFU mit dem Ludwig-Boltzmann Institut für Lungengesundheit hat die pulmologische Forschung an der Fakultät für Medizin konnten vermehrt Fragestellungen zur chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD – LEAD Studie) beforcht und publiziert werden.

- Forschungsschwerpunkt Integrierte Gesundheit

Darunter verstehen wir Forschungsaktivitäten an sämtlichen Zentren der SFU MED, die zu unterschiedlichen Fragestellungen in den jeweiligen Fakultäten geführt haben, wobei einige dieser Forschungsprojekte innerhalb der SFU MED Zentrums-übergreifend wirksam waren. Insgesamt ist der Forschungsoutput aller SFU MED Spezialitäten (Zentren) im Vergleich zum Vorjahr um 20% gestiegen.

- Fakultätsübergreifende Forschung

Die fakultätsübergreifenden Forschungsprojekte der Fakultät für Medizin (SFU MED) und der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft (SFU PTW) wurden in den letzten Jahren ausgebaut. Es kam dabei zu weiteren Publikationen in der Forschungskooperation beider Fakultäten (Tako Tsubo Syndrom), und es wurden alle Voraussetzungen geschaffen um ein großes Forschungsprojekt der Fakultäten für Medizin, Psychologie und Psychotherapiewissenschaft zu starten (Einfluss unterschiedlicher Schwergrade der COVID-19 Infektion auf das medizinische Personal, Beginn Juni 2021).

- Forschungskooperation mit nationalen und internationalen Forschungsgruppen

Zahlreiche Kooperationen zu klinischen Forschungsprojekten bestehen innerhalb aller Zentren der Fakultät für Medizin im Rahmen von internationalen Studien und haben auch erneut zu zahlreichen Publikationen von SFU MED Forschern geführt.

Kooperationen zu nationalen Forschungsgruppen haben sämtliche SFU MED Zentren vor allem auf dem Sektor der Grundlagenforschung aufgebaut, die bisher an der SFU MED selbst nicht durchgeführt werden konnte. Als Beispiele kann man das Ludwig Boltzmann Institut für „Kardiovaskuläre Forschung“ an der MUW („kardiovaskuläre Grundlagenforschung“, Prof. Wojta), die onkologische Grundlagenforschung in Kooperation mit dem Krankenhaus Hietzing (Prof. Geissler), oder die infektiologische/immunologische Grundlagenforschung in Kooperation mit dem Krankenhaus Favoriten (Prof. Födinger) erwähnen.

Zudem entwickelt sich laufend Forschung im Rahmen von Masterarbeitsprojekten, aus denen heraus gesonderte Forschungsprojekte entstehen. Studierende der Fakultät beginnen bereits neben dem Masterstudium mit PhD-Studien an ausländischen Universitäten.

2.2.4.4 Forschungsbericht der Fakultät für Rechtswissenschaften

Das Studienjahr 2019/20 war durch eine Intensivierung der Forschungsagenda der Fakultät geprägt. Ausgangspunkt war die Bestellung eines Vizedekans für Forschung (November 2019). Das Vizedekanat wurde mit einer 10h-Administrativstelle (ab Jänner 2020) ausgestattet. Anschließend an die Bestellung wurde ein Strategieprozess im Bereich Forschung gestartet (bis September 2020), wodurch das Forschungskonzept der Fakultät aufbauend auf den bestehenden Forschungsschwerpunkten wesentlich weiterentwickelt wurde. Neben einer Gesamtausrichtung der Fakultät an einer Forschungsvision wurden weitere forschungsrelevante Regelwerke (u.a. Qualifizierungsordnung) beschlossen und

zahlreiche konkrete Ziele festgelegt, die mit dem Studienjahr 2020/21 umgesetzt werden sollen (u.a. Forschungs-Jour-Fixe, Forschungsnewsletter, Weiterbildungsmaßnahmen). Darüber hinaus wurden die Weichen für eine verbesserte inter fakultäre Zusammenarbeit durch Identifikation interdisziplinärer Forschungsschwerpunkte gestellt. Für die Akkreditierung eines Doktoratsstudiums wurde ein konkreter Zeitplan entwickelt (Vorbereitungsphase der Akkreditierung 2020/21; die Einreichung der Akkreditierung wird für 2021 angestrebt). Prozesse der Qualitätssicherung im Bereich Forschung wurden ebenso intensiviert.

Darüber hinaus war auch das Studienjahr 2019/20 weiter durch Auf- und Ausbau der Fakultät geprägt. Die wissenschaftliche Personalausstattung der Fakultät ist im Berichtszeitraum auf fünf Professor*innen (davon zwei mit hälftiger Beschäftigungszeit), einen Assistenzprofessor, sieben Prae-Doc Stellen (davon vier Vollzeit), zwei wissenschaftliche Mitarbeiter*innen sowie acht Studienassistent*innen angewachsen. Der Forschungsoutput der Fakultät entwickelte sich von 59 Publikationen (Studienjahr 2018/19) auf 92 Publikationen (Studienjahr 2019/20), womit eine Steigerung von 56% erzielt werden konnte. Aufgrund der COVID-19 Krise konnten weder die geplanten Veranstaltungen noch die Vorträge auf Konferenzen, Workshops etc. im Berichtszeitraum aufrechterhalten werden.

Als Teil der Verbesserung der Forschungsprozesse wurde an der Fakultät für Rechtswissenschaften eine umfassende Erfassung der Forschungsprojekte der Professor*innen sowie des wissenschaftlichen Personals in der Forschungsdatenbank der SFU umgesetzt, wobei insgesamt 34 Forschungsprojekte erfasst wurden. Die überwiegende Mehrzahl der Projekte erweist sich dabei als eigenfinanziert. Die Fakultät strebt eine deutliche Steigerung der Drittmittelquote an. Neben dem bereits im Berichtszeitraum 2018/19 eingeworbenen Forschungsprojekt „EXTRA LAW“ (finanziert vom BMVIT: EUR 80.000,-, Laufzeit 01.01.2019 – 30.11.2020) konnte die Fakultät ein FFG-Projekt als Projektpartner mit einwerben („Lex2Vehicle“, insgesamt EUR 500.000,-, SFU-Anteil: EUR 87.000,-, Laufzeit 01.06.2020 – 28.02.2022). Das Projekt setzt sich mit rechtlichen Grundlagenfragen des automatisierten Fahrens rechtsvergleichend (D – A – CH) auseinander.

2.2.4.4.1 Forschungsschwerpunkte der Fakultät für Rechtswissenschaften

- Forschungsschwerpunkt Grundlagen des Rechts

Den Ausgangspunkt der Forschung bildet die Grundlagenforschung, die sich mit den fundamentalen Fragen des Rechts, der (Rechts-)Wissenschaft und ihrer Methode auseinandersetzt. Aktuelle Forschungsprojekte liegen im Bereich der Grund- und Menschenrechte, des Verhältnisses zwischen Staat und Religion sowie der Grundlagenforschung und Methodenlehre im Privatrecht.

Forschungsprojekte:

- Communicative Turn in den Rechtswissenschaften (Univ.-Prof. Dr. Bernd-Christian Funk, Projektlaufzeit: 01.01.2017 – 01.10.2022)
- Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem Islam (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Projektlaufzeit: 01.01.2005 – 31.12.2025)
- Das Zellmodell der Grundrechte (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Projektlaufzeit: 01.02.2020 – 30.06.2021)

- Codification in Administrative Law (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.06.2019 – 01.06.2021)
 - Grundrechtswissen in Österreich (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.10.2017 – 30.10.2020)
 - Rechtsstaatliche Rahmenbedingungen von Ausnahmebestimmungen (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.11.2019 – 31.12.2021)
 - Die Bedeutung von Rechtstexten bei der Auslegung des Rechts (Univ.-Ass. Mag. Lukas Wieser, Projektlaufzeit: 01.01.2020 – 30.06.2021)
 - Legitime Ziele von Grundrechtseingriffen (Univ.-Ass.ⁱⁿ Mag.^a Susanne Gstöttner, Projektlaufzeit: 01.02.2020 – 30.06.2022)
- Forschungsschwerpunkt Theorie und Praxis im Recht

Besondere Bedeutung kommt der Schnittstelle von Theorie und Praxis zu. Damit angesprochen ist anwendungsorientierte Forschung, die rechtswissenschaftliche Grundlagen konkreter gesellschaftspolitischer Fragestellungen untersucht. Aktuelle Schwerpunkte finden sich etwa im Arbeits- und Schadenersatzrecht, in der Rechtsstaatlichkeit oder dem Gewerberecht.

Forschungsprojekte:

- Schadenersatzverjährung und Methode (Univ.-Prof. Dr. Max Leitner, Projektlaufzeit: 01.01.2014 – 31.12.2022)
- Dialog zwischen Wissenschaft und Rechtsprechung im Zivilrecht (Univ.-Prof. Dr. Max Leitner, Projektlaufzeit: 01.01.2019 – 30.06.2023)
- Herausforderungen der Verfassungsstaatlichkeit im 21. Jh. (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.01.2019 – 01. 11. 2020)
- Regelungsziele des gewerblichen Berufsrechts (Univ.-Ass. Mag. Lukas Wieser, Projektlaufzeit: 01.12.2017 – 30.06.2021)
- Arbeitsrechtliches Verfahren (Univ.-Ass. Mag. Dominik Prankl, Projektlaufzeit: 01.03.2019 – 30. 06. 2021)
- Entgeltlichkeit und Erbrecht (Univ.-Ass. Mag. Dominik Prankl, Projektlaufzeit: 01.08.2020 – 31.03.2022)
- Staatliche Schutzpflichten und "Häusliche Gewalt" (Univ.-Ass.ⁱⁿ Mag.^a Susanne Gstöttner, Projektlaufzeit: 01.10.2019 - 30.06.2021)

- Forschungsschwerpunkt Das Recht der Zukunft/Die Zukunft des Rechts

Für die Fakultät für Rechtswissenschaften stellen die gesellschaftlichen Herausforderungen der Digitalisierung ein wichtiges Thema dar, dem sich keine Universität und Fakultät (im rechtlichen Bereich) verschließen kann. So bestehen Forschungsschwerpunkte etwa im Datenschutz- und Technikrecht, im Recht der Digitalisierung und Automatisierung sowie der Künstlichen Intelligenz.

Forschungsprojekte:

- Künstliche Intelligenz und (Medizin)Strafrecht (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Karin Bruckmüller, Projektlaufzeit: 01.05.2020 – 31.05.2022)

- Der rechtliche Schutz von Umweltflüchtlingen (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Univ.-Ass.ⁱⁿ Alice Pohl, LL.M., BSc; Projektlaufzeit: 01.02.2020 – 31.07.2021)
- Datenschutz in der öffentlichen Verwaltung (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.05.2017 – 01.06.2020)
- Drohnen im Recht (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.05.2019 – 31.10.2020)
- EXTRA LAW - MOBILITY - Experimentierräume im Verkehrs- und Mobilitätsrecht (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.01.2019 – 30.11.2020)
- Soziale Medien und liberale Demokratie (Univ.-Ass. Mag. Lukas Wieser, Projektlaufzeit: 01.05.2019 – 30.6.2021)

– Forschungsschwerpunkt Gesundheit und Recht

Im Rahmen der interfakultären Zusammenarbeit spielt die Schnittstelle zwischen Gesundheit und Recht eine besondere Rolle. Forschungsprojekte bestehen innerhalb dieses Forschungsschwerpunkts etwa im Medizinstrafrecht und Opferschutzrecht, in der Mediation und den rechtliche Rahmenbedingungen für die Situation von Patienten.

Forschungsprojekte:

- Ärztliches Handeln an der Schnittstelle von Patientenautonomie und Behandlungsauftrag (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Karin Bruckmüller, Projektlaufzeit: 01.11.2019 – 31.12.2020)
- Pflegetrafrecht (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Karin Bruckmüller, Projektlaufzeit: 01.03.2020 – 01.03.2022)
- Corona in Austrians Prisons – approaches and preventative measures (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Karin Bruckmüller, Projektlaufzeit: 01.05.2020 – 31.12.2020)
- Verfassungsrechtliche Rahmenbedingung der Pandemie (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.03.2020 – 31.10.2021)

– Forschungsschwerpunkt Rechtsordnungen im Vergleich

Das innerstaatlich geprägte Recht ebenso wie die Rechtswissenschaften vernetzte sich in den letzten Jahrzehnten zunehmend. Schnittstellen zwischen nationalen und internationalen Recht werden ebenso analysiert wie rechtsvergleichenden Perspektiven zwischen unterschiedlichen nationalen Rechtsordnungen. Forschungsprojekte finden sich etwa im Internationalen Privatrecht, in der Rechtsvergleichung sowie im Vergleichenden Verfassungsrecht.

Forschungsprojekte:

- Vertrauensschutz im öffentlichen Recht (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Projektlaufzeit: 01.01.2008 – 31.12.2021)
- Der Schutz historischer Leichname (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Projektlaufzeit: 01.01.2019 – 31.12.2021)
- Internationales Verwaltungsrecht als neue Materie des Völkerrechts (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Projektlaufzeit: 01.01.2019 – 30.06.2022)
- Der internationale Schutz von Forschung und Lehre (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Projektlaufzeit: 01.01.2019 – 30.06.2021)

- Zur Frage eines internationalen Rechts auf Migration (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Projektlaufzeit: 01.01.2017 – 30.06.2021)
- JUDICON-EU: Judicial Constraints on Legislatures in Europe 1990-2020 (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.03.2020 – 30.06.2022)
- Zur rechtlichen Stellung von Insolvenzverwaltern zur Vorbereitung einer Reform der russischen Insolvenzordnung (Ass.-Prof. Dr. MMag. Florian Heindler, Projektlaufzeit: 01.01.2020 – 31.12.2020)
- 40-jährigen Bestehens des IPR-Gesetz (Ass.-Prof. MMag. Dr. Florian Heindler, Projektlaufzeit: 01.01.20219 – 31.12.2020)
- Protection of Adults in International Situations (Ass.-Prof. MMag. Dr. Florian Heindler, Projektlaufzeit: 01.01.2017 – 31.12.2020)
- Die Europäische Staatsanwaltschaft (Univ.-Ass. Mag. Elias Wirth, LL.M., Projektlaufzeit: 01.02.2020 – 31.12.2020)

– Forschungsschwerpunkt Wissenschaftsforschung

Ein abschließender Forschungsschwerpunkt besteht im Bereich der Wissenschaftsforschung. Der Forschungsschwerpunkt dient der selbstreflexiven Untersuchung der Rahmenbedingungen universitärer Forschung und Lehre. Dabei kommt dem Recht der Hochschulen, den Rahmenbedingungen der Forschung und der Rechtsdidaktik besondere Bedeutung zu.

Forschungsprojekte:

- Third Mission Lehre (Univ.-Prof. Dr. Konrad Lachmayer, Projektlaufzeit: 01.05.2020 – 01.06.2022)
- Grundfragen und Möglichkeiten der Rechtsdidaktik (Univ.-Prof. Dr. Bernd-Christian Funk, Projektlaufzeit: 01.10.2017 – 31.12.2022)
- Wissenschaftsfreiheit an Privatuniversitäten (Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Diana zu Hohenlohe, Projektlaufzeit: 01.03.2019 – 31.03.2020)

2.2.4.4.2 *Forschung mit Studierenden und forschungsgeleitete Lehre an der Fakultät für Rechtswissenschaften*

Mit dem Studienjahr 2019/20 begann das Masterstudium für Rechtswissenschaften (LL.M.) an der Fakultät für Rechtswissenschaften. Die Anzahl der Bachelorarbeiten erhöhte sich von 22 Bachelorarbeiten im Studienjahr 2018/19 auf 42 Bachelorarbeiten im Studienjahr 2019/20. Damit konnte der Ansatz der forschungsgeleiteten Lehre ebenso wie die Verschränkung von Wissenschaft und Forschung weiter ausgebaut werden. Die Bachelorarbeiten zeigten die Breite des rechtswissenschaftlichen Forschungsspektrum wider und wurden in den Bereichen Unternehmensrecht, Wettbewerbsrecht, Internationales Recht, Europarecht, Öffentliches Recht, Zivilrecht, Wohnrecht, Sozialrecht und Strafrecht erfolgreich abgeschlossen, wobei thematisch ein Großteil den Forschungsschwerpunkten „Grundlagen des Rechts“, „Theorie und Praxis im Recht“, „Das Recht der Zukunft / Die Zukunft des Rechts“ und „Gesundheit und Recht“ zuzuordnen ist.

2.2.4.4.3 Forschungsk Kooperationen und -netzwerke der Fakultät für Rechtswissenschaften

– Joint Research

Im Rahmen individueller Zusammenarbeit sowie im Zusammenhang mit Forschungsprojekten kam es zu unterschiedlichen Formen von Joint Research.

Eine Forschungszusammenarbeit besteht mit der „Interdisziplinäre Gesellschaft für Komparatistik und Kollisionsrecht“ (www.igkk.org), die sich insbesondere auf die Durchführung gemeinsamer wissenschaftlicher Veranstaltungen bezieht. Gemeinsame Forschungsarbeit in Lehre und Forschung bestehen mit der Masaryk University Brno im Zusammenwirken mit der John Marshall Law School Chicago sowie mit der University of Aberdeen.

Auf Ebene der formellen vertraglichen Kooperation kann das Forschungsprojekt „EXTRA Law“ (finanziert vom BMVIT) genannt werden, in dem die Fakultät für Rechtswissenschaften die Projektleitung innehatte. Im Rahmen des Projekts bestanden vertragliche Forschungsk Kooperationen mit der Universität für Bodenkultur, Institut für Rechtswissenschaften, und dem Forschungsinstitut „Salzburg Research“. Seit dem Frühjahr 2020 besteht durch eine Beteiligung am Forschungsprojekt JUDICON-EU ein Joint Research mit der Ungarischen Akademie der Wissenschaften (<https://judiconeu.uni-nke.hu/>).

Das Institut für europäisches und internationales Hochschulrecht hat sein bestehendes Netzwerk im Bereich des Wissenschaftsmanagements weiter ausgebaut. Eine Zusammenarbeit besteht mittlerweile mit verschiedenen europäischen Universitäten und Forschungsinstituten. Zu nennen sind etwa Universitäten in Bulgarien und Rumänien und das Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung in Speyer.

– Forschungsoutput durch Veranstaltung wissenschaftlicher Tagungen der Fakultät für Rechtswissenschaften

Die Organisation von Veranstaltungen an der SFU war durch die COVID-19 Pandemie erheblich beeinträchtigt. Im Berichtszeitraum zeigt sich, dass bis zum März 2020 Veranstaltungen stattfanden; danach wurden diese abgesagt. Von September 2019 bis März 2020 kann auf folgende Veranstaltungen hingewiesen werden:

Das seit 2017 bestehende Institut für europäisches und internationales Hochschulrecht führte seine Publikations- und auch Beratungstätigkeit gegenüber staatlichen und privaten Einrichtungen im Hochschulsektor fort und organisierte die Third Vienna Conference on Higher Education Law and the Management of Sciences zum Thema „University Cooperation and Funding“ im März 2020.

Die an der Fakultät angesiedelte „Interdisziplinäre Gesellschaft für Komparatistik und Kollisionsrecht“ (www.igkk.org) führte ihre vielfältigen Aktivitäten fort. Neben verschiedenen Vorträgen und Diskussionen organisierte sie die IGKK/IACPIL Vortragsreihe „Das IPRG nach 40 Jahren“ an der SFU. Im Rahmen dieser Vortragsreihe fand im Dezember 2019 die IACPIL Konferenz zum Thema „Das IPRG im Lichte gesellschaftspolitischer Entwicklungen“ statt. Im Jänner 2020 folgte die Konferenz „Das Zusammenspiel von internationalem Zivilverfahrensrecht und IPRG“, im Februar „Das IPRG und die Brüche zum EU Kollisionsrecht“ und im März „Herausforderungen für das internationale Gesellschafts-

und Sachenrecht“. Im April wurde die Vortragsreihe abgeschlossen mit zwei Konferenzen zu den Themen „Methodische Fragen im IPRG“ und „Der Grundsatz der stärksten Beziehung“.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Discussion Group on Comparative Constitutional Law“ fanden im Berichtszeitraum vier Vorträge von internationalen Expert*innen zu aktuellen Fragen des Verfassungsrechts aus rechtsvergleichender Perspektive (www.constitutionaltheory.eu) statt:

- Vortrag Priv.-Doz. Mag. Dr. Matthias C. Kettemann, LL.M. (Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut): Multinormativität des Medialen: Normen für das Netz der Zukunft (Oktober 2019, SFU, Freudplatz 1, 1020 Wien)
- Lecture Prof. Dr. Henrik Wenander (Lund University / Sweden): The Constitutional Role of Public Administration in the Nordic Countries: Democracy, Rule of Law and Effectiveness under European Influence (November 2019, SFU, Freudplatz 1, 1020 Wien)
- Lecture Prof. Dr. Pablo Riberi (University of Cordoba / Argentina): Non-democratic Constitutionalism and the Uneasiness of the Crowds -Lessons from Latin America (Dezember 2019, SFU, Freudplatz 1, 1020 Wien)
- Vortrag Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Joanna Osiejewicz (Universität Warschau): Rechtskommunikation für ein freundliches Arbeitsumfeld – zwischen Rechtsnormen und Laien (Februar 2020, SFU, Freudplatz 3, 1020 Wien)

2.3 Internationalisierung

Die Fortführung der Internationalisierungsstrategie der SFU, die bereits in den Entwicklungsplänen der vergangenen Perioden der Reakkreditierung festgelegt wurde, hat im Berichtszeitraum im Rahmen der Vorbereitungen der kommenden institutionellen Reakkreditierung eine Präzisierung erfahren.

Für die Fakultäten für Psychotherapiewissenschaft und für Medizin ist eine Internationalisierung mit Fokus auf Etablierung des Angebots der Studiengänge beider Fakultäten auch in Deutschland angedacht. Im Berichtszeitraum wurden die für die Umsetzung dieser Internationalisierungspläne nötigen Schritte sondiert, mögliche Umsetzungsstrategien auf deren Passung für die SFU geprüft und erste Kontakte mit möglichen Partnern für die Umsetzung hergestellt.

Für die Fakultät Psychologie sind die Zielsetzungen der Internationalisierung dahingehend orientiert, dass das Angebot der Studiengänge der Fakultät auch in englischer Sprache ausgeweitet werden soll. Es ist geplant, englischsprachige Studiengänge, so wie für den Ort der institutionellen Akkreditierung Wien bereits akkreditiert und durchgeführt, auch für weitere Orte der Durchführung akkreditieren zu lassen, um das spezifische Angebot der Studiengänge der Psychologie an der SFU mit deren besonderem Fokus auf Kulturpsychologie, für eine größere, international orientierte Zielgruppe an Studierenden anzubieten und über die internationale Wissenschaftssprache Englisch zugänglich zu machen. Der erste Schritt in diese Richtung soll über den Ort der Durchführung Berlin erfolgen. Die

Fakultät erwägt eine Änderung der Akkreditierung für Bachelor- und Masterstudiengang Psychologie für den Berichtszeitraum Studienjahr 2021/22, nach Abschluss des Verfahrens zur institutionellen Reakkreditierung.

Die Fakultät für Rechtswissenschaften plant ein breit angelegtes Angebot an postgradualen Masterlehrgängen mit teils sehr spezifischer Orientierung hin zu konkreten beruflichen Verwertbarkeiten innerhalb internationaler Organisationen (Konkret sind im Berichtszeitraum zwei Masterstudiengänge in der Entwicklungsphase, die beide in Kooperation mit den United Nations akademische Weiterbildung mit spezieller beruflicher Verwertbarkeit ermöglichen sollen).

2.4 Nationale und internationale Kooperationen

Im Berichtszeitraum 2019/20 wurde eine für die gesamte Weiterentwicklung der SFU wichtige nationale Kooperation mit der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) vorbereitet. Die AUVA ist eine der tragenden Säulen der österreichischen Sozialversicherung, zuständig für den Bereich aller Unfälle in Österreich. Sie betreibt unter anderem zwei Unfallspitäler in Wien, das Traumazentrum im Unfallkrankenhaus Meidling und das Traumazentrum des Lorenz-Böhlerspitals im 20. Bezirk.

Die SFU und AUVA haben in der Berichtsperiode 2019/20 eine Kooperation in zwei Bereichen geplant und am Ende der Berichtsperiode auch schon begonnen, diese konkret vorzubereiten. Der Kooperationsvertrag zwischen den beiden Unternehmen sieht vor, dass beide Spitäler der AUVA die Funktion von Universitätskliniken der SFU erfüllen, mit entsprechender Forschungstiefe sowie der Ausbildung von Orthopäd*innen und anderen Traumaspezialist*innen. Ein separater Bestandteil des Vertrages sieht die Ausbildung von Medizinstudent*innen der SFU vor.

3 Entwicklungen in den Bereichen

3.1 Studierende & Absolvent*innen

Die Entwicklung der Studierendenzahlen ist im Berichtszeitraum für alle Fakultäten weiter ansteigend.

Hinsichtlich der Durchführung ihrer Studiengänge setzt die SFU auf dezidierte Mehrsprachigkeit. Unter Einbeziehung der sechs Orte der Durchführung der SFU (Wien, Berlin, Linz, Ljubljana, Mailand und Paris) werden ausgewählte Studiengänge auf Deutsch, Englisch, Slowenisch, Italienisch und Französisch angeboten. Am Ort der Durchführung Wien ist in den letzten Jahren ein gesteigertes Interesse internationaler Studierender an akkreditierten englischsprachigen Studiengängen zu verzeichnen (Diesem Interesse Rechnung tragend hat die SFU die Weiterentwicklung ihrer Zielsetzungen an diese Situation im Markt angepasst und ihre Ziele entsprechend adaptiert. Siehe hierzu auch Kapitel 1.1 Weiterentwicklung der Zielsetzungen der SFU, S. 1-2).

3.1.1 Fakultät für Psychotherapiewissenschaft

Fakultät für Psychotherapiewissenschaft		
Studienanfänger*innen		
Anzahl Studienanfänger*innen Bakkalaureatstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	96	94
Linz	13	14
Ljubljana	32	27
Paris	66	16
Berlin	7	23
Anzahl Studienanfänger*innen Bakkalaureatstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	33	35
Anzahl Studienanfänger*innen Magisterstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	85	73
Linz	0	0

Fakultät für Psychotherapiewissenschaft		
Anzahl Studienanfänger*innen Magisterstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Ljubljana	23	6
Paris	16	29
Berlin	4	0
Anzahl Studienanfänger*innen Magisterstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	27	18
Anzahl Studienanfänger*innen Doktoratstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	14	21
Anzahl Studienanfänger*innen Doktoratstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	32	9
Aktive Studierende		
Anzahl aktive Studierende Bakkalaureatstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	413	421
Linz	39	38
Ljubljana	77	79
Paris	68	28
Berlin	12	40
Anzahl aktive Studierende Bakkalaureatstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	138	142
Anzahl aktive Studierende Magisterstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	338	437

Fakultät für Psychotherapiewissenschaft		
Anzahl aktive Studierende Magisterstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Linz	0	0
Ljubljana	32	39
Paris	38	42
Berlin	4	6
Anzahl aktive Studierende Magisterstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	113	83
Anzahl aktive Studierende Doktoratstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	99	101
Anzahl aktive Studierende Doktoratstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	33	86
Absolvent*innen		
Anzahl Absolvent*innen Bakkalaureatstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2015/16	2019/20
Wien	60	73
Linz	1	7
Ljubljana	30	29
Anzahl Absolvent*innen Bakkalaureatstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2015/16	2019/20
Paris	7	30
Berlin	2	1
Anzahl Absolvent*innen Bakkalaureatstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	13	15

Fakultät für Psychotherapiewissenschaft		
Anzahl Absolvent*innen Magisterstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	50	69
Linz	0	0
Ljubljana	4	2
Paris	12	20
Berlin	0	1
Anzahl Absolvent*innen Magisterstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	13	3
Anzahl Absolvent*innen Doktoratstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	3	7
Anzahl Absolvent*innen Doktoratstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	6	5
Studienabbrecher*innen		
Anzahl Studienabbrecher*innen Bakkalaureatstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	11	40
Linz	0	2
Ljubljana	1	4
Paris	5	0
Berlin	4	1
Anzahl Studienabbrecher*innen Bakkalaureatstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	2	4
Anzahl Studienabbrecher*innen Magisterstudiengang PTW		

Fakultät für Psychotherapiewissenschaft		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	3	7
Linz	0	0
Ljubljana	0	0
Paris	6	0
Berlin	0	0
Anzahl Studienabbrecher*innen Magisterstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	2
Anzahl Studienabbrecher*innen Doktoratstudiengang PTW		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	1
Anzahl Studienabbrecher*innen Doktoratstudiengang PTW englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	0

Fakultät für Psychotherapiewissenschaft		
Studienanfänger*innen		
Anzahl Anfänger ULG Kunsttherapie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	20	17
Anzahl Anfänger ULG Hypnosystemische Beratung und Interventionen		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	16	0
Aktive Studierende		
Anzahl aktive Studierende ULG Kunsttherapie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	52	88
Anzahl aktive Studierende ULG Hypnosystemische Beratung und Interventionen		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	32	26

Absolvent*innen		
Anzahl Absolvent*innen ULG Kunsttherapie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	16	20
Anzahl Absolvent*innen ULG Hypnosystemische Beratung und Interventionen		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	7	6
Studienabbrecher*innen		
Anzahl Studienabbrecher*innen ULG Kunsttherapie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	1
Anzahl Studienabbrecher*innen ULG Hypnosystemische Beratung und Intervention		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	5	0

3.1.2 Fakultät für Psychologie

Fakultät für Psychologie		
Studienanfänger*innen		
Anzahl Studienanfänger*innen Bachelorstudiengang Psychologie deutsch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	97	96
Linz	14	22
Berlin	34	40
Milano	69	61
Ljubljana	8	14
Anzahl Studienanfänger*innen Bachelorstudiengang Psychologie englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	29
Anzahl Studienanfänger*innen Masterstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	74	69
Linz	13	9
Berlin	17	16

Fakultät für Psychologie		
Anzahl Studienanfänger*innen Masterstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Milano	40	56
Ljubljana	0	0
Anzahl Studienanfänger*innen PhD Studiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	11
Anzahl Studienanfänger*innen Bachelorstudiengang Medien und Digitaljournalismus (BA)		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	9	11
Anzahl Studienanfänger*innen Masterstudiengang Medien und Digitaljournalismus (MA)		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	5	0
Aktive Studierende		
Anzahl aktive Studierende Bachelorstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	335	389
Linz	46	56
Berlin	117	148
Milano	190	202
Ljubljana	16	33
Anzahl aktive Studierende Bachelorstudiengang Psychologie englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	47
Anzahl aktive Studierende Masterstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	157	170
Linz	30	24

Fakultät für Psychologie		
Anzahl aktive Studierende Masterstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	39	48
Milano	89	103
Ljubljana	0	0
Anzahl aktive Studierende PhD Studiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	27
Anzahl aktive Studierende Bachelorstudiengang Medien und Digitaljournalismus (BA)		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	9	21
Anzahl aktive Studierende Masterstudiengang Medien und Digitaljournalismus (MA)		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	5	5
Absolvent*innen		
Anzahl Absolvent*innen Bachelorstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	91	89
Linz	17	16
Berlin	18	13
Milano	65	61
Ljubljana	0	0
Anzahl Absolvent*innen Masterstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	48	79
Linz	17	11
Berlin	7	5
Milano	12	44

Fakultät für Psychologie		
Anzahl Absolvent*innen Masterstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Ljubljana	0	0
Anzahl Absolvent*innen PhD Studiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	0
Anzahl Absolvent*innen Bachelorstudiengang Medien und Digitaljournalismus (BA)		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	0	0
Anzahl Absolvent*innen Masterstudiengang Medien und Digitaljournalismus (MA)		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	0	0
Studienabbrecher*innen		
Anzahl Studienabbrecher*innen Bachelorstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	8	11
Linz	2	1
Berlin	2	2
Milano	5	7
Ljubljana	0	0
Anzahl Studienabbrecher*innen Bachelorstudiengang Psychologie englisch		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	3
Anzahl Studienabbrecher*innen Masterstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	3	1
Linz	0	0
Berlin	1	0

Fakultät für Psychologie		
Anzahl Studienabbrecher*innen Masterstudiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Milano	3	0
Ljubljana	0	0
Anzahl Studienabbrecher*innen PhD Studiengang Psychologie		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	0
Anzahl Studienabbrecher*innen Bachelorstudiengang Medien und Digitaljournalismus (BA)		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	1	0
Anzahl Studienabbrecher*innen Masterstudiengang Medien und Digitaljournalismus (MA)		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Berlin	0	0

Die Fakultäten Psychotherapiewissenschaft und Psychologie sind im Berichtszeitraum 2019/20 weitgehend in deren jeweiligen Ausbaustufen angekommen. Das Wachstum der beiden Fakultäten ist moderat ansteigend, an den Orten der Durchführung bzw. für die Fakultät Psychologie ist Wachstum entsprechend der Planung von personellen und infrastrukturellen Kapazitäten umgesetzt worden.

Die Fakultäten für Medizin und für Rechtswissenschaften befanden sich im Berichtszeitraum noch in der Ausbauphase, für beide konnte der geplante Zuwachs an Studierenden entsprechend dem Entwicklungsplan beider Fakultäten für das Studienjahr 2019/20 erreicht werden.

Parallel dazu wurde im Berichtszeitraum die Lehrplattform Moodle flächendeckend – also auch an den Orten der Durchführung – eingeführt. Die Einschulung von Lehrenden wurde routinemäßig etabliert. Die Ausstattung der Hörsäle in Wien und an den Orten der Durchführung erlaubt das Streamen von Lehrveranstaltungen, so dass Studierende auch von anderen Standorten aus an Lehrveranstaltungen teilnehmen können.

3.1.3 Fakultät für Medizin

Fakultät für Medizin		
Studienanfänger*innen		
Anzahl Studienanfänger*innen Bachelorstudiengang Humanmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	250	249
Anzahl Studienanfänger*innen Masterstudiengang Humanmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	127	177
Anzahl Studienanfänger*innen Masterstudiengang Zahnmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	19	27
Aktive Studierende		
Anzahl aktive Studierende Bachelorstudiengang Humanmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	676	692
Anzahl aktive Studierende Masterstudiengang Humanmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	127	320
Anzahlaktive Studierende Masterstudiengang Zahnmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	19	50
Absolvent*innen		
Anzahl Absolvent*innen Bachelorstudiengang Humanmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	225	198
Anzahl Absolvent*innen Masterstudiengang Humanmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	0

Fakultät für Medizin		
Anzahl Absolvent*innen Masterstudiengang Zahnmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	0
Studienabbrecher*innen		
Anzahl Studienabbrecher*innen Bachelorstudiengang Humanmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	13	14
Anzahl Studienabbrecher*innen Masterstudiengang Humanmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	1
Anzahl Studienabbrecher*innen Masterstudiengang Zahnmedizin		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	0

Die Studierendenzahlen an der Fakultät für Medizin sind mit einem neuen Studierenden-Jahrgang (Bachelor Humanmedizin) im Berichtszeitraum neuerlich gestiegen, zudem wurden die Studienplätze an der Fakultät der steigenden Nachfrage angepasst, auf einen Studienplatz bewerben sich mittlerweile zwei Studienwerber*innen.

Mit dem Studienjahr 2019/20 hat der fünfte Studierenden-Jahrgang das Studium der Medizin an der Fakultät für Medizin aufgenommen, dies bedeutet den Abschluss des Bachelor-Studiums mit Ende des Sommersemesters 2020 für den dritten Jahrgang an der Fakultät. Parallel dazu werden die beiden Master-Studiengänge bereits im zweiten Studienjahr erfolgreich abgehalten. Studierende der Humanmedizin sind ab dem 4. Semester im Master bereits in ihrer klinisch-praktischen Ausbildung (Famulaturen, Klinisch-Praktisches Jahr), im Studium der Zahnmedizin wird der Umfang der praktischen Ausbildung vom ersten Semester im Master an stetig bis hin zum Praktischen Jahr im letzten Studienjahr gesteigert und kann in der Zahnklinik der SFU absolviert werden.

Studierende (Studienvertreter*innen – StuVe MED) werden zunehmend und kontinuierlich in alle Gremien der Fakultät und Universität eingebunden (Fakultätskonferenz, Curriculumskommission, Berufungskommission, Studienkommission, Senat); neben dieser formalen Einbindung besteht ständiger informeller Austausch der Fakultätsleitung (Dekan, Vizedekan*innen/Studiengangsleiter*innen, Administration) mit den Studierenden, um laufend an Studien-, Lehr- und Prüfungsbedingungen arbeiten und diese weiterentwickeln zu können. Studierendenzentrierter Lehrbetrieb ist an der Fakultät für Medizin Motor aller Bestrebungen.

Eine wesentliche Einbindung der Studierenden erfolgte auch über die Arbeiten an der Vorbereitung der Unterlagen für die institutionelle Reakkreditierung der SFU. In Studie-

rende-relevante Themen wurden Studierende regelmäßig miteinbezogen; die Vertretung der Studierenden in allen Gremien der Fakultät und Universität wurde durch die konsistente Überarbeitung aller Regelwerke gesichert. Qualitätssicherung ist der Anspruch, unter dem Maßnahmen gesetzt werden.

Die Pandemie und die dadurch bedingte Digitalisierung prägten Studien-, Lehr- und Prüfungsbetrieb ab dem Sommersemester 2020 wesentlich. Der Umstieg von Präsenzlehre auf weitgehend digitale Lehre via Streaming und Online-Lehrveranstaltungen/Online-Prüfungen erfolgte unmittelbar und erfolgreich, Unterbrechungen waren nicht gegeben, der Studienfortschritt konnte gewährleistet werden. Office 365 Pakete für alle Studierenden, Live-Streaming/Mediasite, MS Teams und Moodle waren wesentliche Tools der Digitalisierung. Die hochwertige technische Ausstattung des neuen Lehrzentrums erleichterte die Umstellung auf die digitale Lehre. Vorschläge der Studierenden zur Verbesserung der Abläufe und der Zusammenarbeit wurden positiv aufgenommen und etabliert.

Masterarbeiten waren auch im Studienjahr 2019/20 ein zentrales Thema, zumal die Einreichungen der Arbeiten mit Ende des 4. Studiensemesters im Master vorgesehen sind. Erforderliche Ethikkommissionsvoten und bestandene Plagiatsprüfung sind Ansprüche an die Qualität der Arbeiten.

Trotz Corona konnte auch die praktische Ausbildung der Studierenden abgehalten werden, in der Zahnklinik unter Maßgabe des internen Präventionskonzeptes, für Famulaturen und KPJ galten die entsprechenden Vorgaben der einzelnen Krankenanstalten. Anfängliche Absagen von Ausbildungsplätzen konnten durch neuerliche Zuteilung von Plätzen v.a. in den Sommermonaten 2020 kompensiert werden.

Die Verbesserung der Lehre und damit die Verbesserung des Angebots für Studierende laufen über eine durchgängige Evaluierung der Lehrveranstaltungen; Feedback in Gesprächen und Online-Meetings ergänzen die Evaluierung. In Modul-Planungsmeetings und strategischen Meetings der Fakultätsleitung führen diese Evaluierungen zu entsprechenden Konsequenzen.

Das umfangreiche Bibliothekskonzept (Kooperationen mit der Gesellschaft der Ärzte, dem Thieme Verlag, dem Facultas Verlag und der Ankauf von Standardlehrwerken der Medizin für die analoge Lehrbuchsammlung der SFU) bietet Studierenden bestmögliche Unterstützung zur Prüfungsvorbereitung und zur Forschung im Rahmen von Masterarbeiten.

3.1.4 Fakultät für Rechtswissenschaften

Fakultät für Rechtswissenschaften		
Studienanfänger*innen		
Anzahl Studienanfänger*innen Bachelorstudiengang Rechtswissenschaften		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	44	25
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20

Fakultät für Rechtswissenschaften		
Anzahl Studienanfänger*innen Masterstudiengang Rechtswissenschaften		
Wien	0	29
Aktive Studierende		
Anzahl aktive Studierende Bachelorstudiengang Rechtswissenschaften		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	117	144
Anzahl aktive Studierende Masterstudiengang Rechtswissenschaften		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	61
Absolvent*innen		
Anzahl Absolvent*innen Bachelorstudiengang Rechtswissenschaften		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	22	30
Anzahl Absolvent*innen Masterstudiengang Rechtswissenschaften		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	0
Studienabbrecher*innen		
Anzahl Studienabbrecher*innen Bachelorstudiengang Rechtswissenschaften		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	5	3
Anzahl Studienabbrecher*innen Masterstudiengang Rechtswissenschaften		
Ort der Durchführung	2018/19	2019/20
Wien	0	0

Die Fakultät für Rechtswissenschaften hatte im Berichtszeitraum vor allem zwei zentrale Herausforderungen zu meistern. Dies waren der Start des rechtswissenschaftlichen Masterstudiums und die Umstellung des gesamten Lehrangebots von Präsenz auf Online-Formate infolge der Corona-Pandemie.

Nachdem der erste Bachelorjahrgang im Sommersemester 2019 beinahe geschlossen erfolgreich in die Bachelorprüfungen gegangen war, nahmen 32 Studierende zum Winter-

semester 2019/20 erstmals das Masterstudium der Rechtswissenschaften an der SFU auf. Davon waren 29 Studierende solche, die bereits an der SFU ihr Bachelorstudium absolviert hatten, und drei Studierende, die an anderen Universitäten ihren juristischen Bachelorabschluss erworben hatten.

Insgesamt studierten damit im Berichtszeitraum vier Jahrgänge parallel Rechtswissenschaften, was eine weitere Steigerung des Lehrangebots auch in englischer Sprache, der Anzahl der Lehrenden und des administrativen Aufwands bedeutete. Im folgenden Berichtszeitraum erlangt die Fakultät dann den Vollausbau mit fünf Jahrgängen im allgemeinen rechtswissenschaftlichen Studium.

Die Corona-Pandemie führte dazu, dass die Fakultät für Rechtswissenschaften in der zweiten Märzwoche 2020 ihre Präsenzlehrveranstaltungen einstellen musste und bis zum Ende des Berichtszeitraums nicht wieder aufnehmen konnte. Im Wesentlichen wurden nur noch die mündlichen Abschlussprüfungen in Präsenz durchgeführt.

Die Fakultät für Rechtswissenschaften setzte bereits mit der Einstellung der Präsenzlehre ein kleines gemischtes Team aus Professor*innen und wissenschaftlichem Mittelbau zur Organisation der Online-Lehre ein. Die Umstellung erfolgte innerhalb von zwei Tagen; bereits nach zwei Wochen war die Lehre wieder im Zeitplan; ausgefallene Lehreinheiten wurden zeitnah nachgeholt. In der Folge konnte die Fakultät die Vorlesungszeit im Sommersemester 2020 termingerecht beenden.

Anfänglich wurden verschiedene elektronische Tools für Videokonferenzen und Webinare sowie verschiedene Lehrformate erprobt, wie der verstärkte Einsatz von Materialien für das Selbststudium und die Bereitstellung von Lehrvideos auf der gerade im Semester zuvor an der Fakultät flächendeckend erprobten Lehr- und Lernplattform Moodle. Rasch setzte sich jedoch durch, dass Lehrveranstaltungen im Rahmen des regulären Stundenplans als Live-Streams über MS Teams durchgeführt wurden. Die Lehrenden und die Studierenden erhielten eine diesbezügliche Schulung, und umfangreiche Anleitungen wurden als PDF und Videos zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus hatten die Lehrenden die Möglichkeit, ihre Online-Lehrveranstaltungen an der Universität unter Anleitung von speziell geschulten wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen durchzuführen.

Das Studienjahr 2019/20 wurde schließlich mit einem Sieg beim 1. Österreichischen Moot Court Arbeitsrecht, an dem drei Studierende des Bachelorstudiengangs Rechtswissenschaften teilnahmen, mehr als erfolgreich abgeschlossen. Neben der Gesamtwertung ging auch der Preis für das beste Plädoyer an das Team der Fakultät für Rechtswissenschaften. Das Team der SFU konnte sich damit vor dem Richtersenat, der mit namhaften Jurist*innen des österreichischen Arbeitsrechts besetzt war, gegen die gegnerischen Teams anderer österreichischer juristischer Fakultäten durchsetzen.

3.2 haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal sowie nicht-wissenschaftliches Personal

Den relativ größten Anteil der Personalentwicklung im Berichtszeitraum verbuchte die Fakultät für Medizin. Dies sowohl im Bereich wissenschaftliches Personal als auch Admi-

nistration und Verwaltung. Die Inbetriebnahme des neuen Gebäudes für Medizin erhöhte auch den Personalaufwand für Nebenaufgaben (Gebäudesicherheit, Reinigung, etc.)

An der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft wurde das Personal vor allem im Bereich Nachwuchsforscher erweitert. An der Fakultät für Psychologie erfolgte die Personalerweiterung vor allem in Hinblick auf zwei neue Studienprogramme: PhD, englisch-sprachiger Bachelorstudiengang Psychologie.

3.2.1 hauptberufliches professorales Personal an der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft				
Nachname	Vorname	Personalkategorie	Studiengang	Ort der Durchführung
Barth	Alfred	Professor*in	ULG Hypnosystemische Beratung und Intervention	Wien
Fiegl	Jutta	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Fiegl	Jutta	Professor*in	Magister de	Wien
Garnitschnig	Karl	Professor*in	Doktorat de	Wien
Greiner	Kurt	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Greiner	Kurt	Professor*in	Bakkalaureat de	Linz
Greiner	Kurt	Professor*in	Bakkalaureat en	Wien
Greiner	Kurt	Professor*in	Doktorat de	Wien
Greiner	Kurt	Professor*in	ULG Hypnosystemische Beratung und Intervention	
Guttmann	Giselher	Professor*in		Wien
Längle	Alfred	Professor*in	Doktorat de	Wien
Menzen	Karl	Professor*in	ULG Kunsttherapie	Wien
Mörzl	Kathrin	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft				
Mörzl	Kathrin	Professor*in	Magister de	Wien
Mörzl	Kathrin	Professor*in	Bakkalaureat de	Linz
Poltrum	Martin	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Poltrum	Martin	Professor*in	Bakkalaureat en	Wien
Poltrum	Martin	Professor*in	Doktorat de	Wien
Poltrum	Martin	Professor*in	Doktorat en	Wien
Pritz	Alfred	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Pritz	Alfred	Professor*in	Magister de	Wien
Reichmayr	Johannes	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Reichmayr	Johannes	Professor*in	Magister de	Wien
Rieken	Bernd	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Rieken	Bernd	Professor*in	Bakkalaureat de	Linz
Rieken	Bernd	Professor*in	Magister de	Wien
Rieken	Bernd	Professor*in	Doktorat de	Wien
Sindelar	Brigitte	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Sindelar	Brigitte	Professor*in	Magister de	Wien
Steiner	Stephan	Professor*in	Magister de	Wien
Steiner	Stephan	Professor*in	Magister en	Wien

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft				
Steiner	Stephan	Professor*in	Bakkalaureat en	Wien
Stephenson	Thomas	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Stephenson	Thomas	Professor*in	Magister de	Wien
Stephenson	Thomas	Professor*in	Doktorat de	Wien
Stetina	Birgit	Professor*in		Wien
Uhl	Alfred	Professor*in	Bakkalaureat de	Wien
Uhl	Alfred	Professor*in	Magister de	Linz
Uhl	Alfred	Professor*in	Doktorat en	Wien
Zeithofer	Josef	Professor*in	Doktorat de	Wien
Zeithofer	Josef	Professor*in	ULG Hypnosystemische Beratung und Intervention	Wien
Assoun	Paul-Laurent	Professor*in	Bachelor	Paris
Assoun	Paul-Laurent	Professor*in	Master	Paris
Franzen	Georg	Professor*in	Bakkalaureat de	Berlin
Franzen	Georg	Professor*in	Magister de	Berlin
Watzlawik	Meike	Professor*in		Berlin

3.2.2 haupt- und nebenberufliches wissenschaftliches Lehr- und Forschungspersonal an der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
Nachname	Vorname	Personalkategorie	Studiengang	Ort der Durchführung	haupt/nebenberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
Aknin	Nicole	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Paris	hauptberuflich
Aknin	Nicole	Univ.-Ass.	Magister	Paris	hauptberuflich
Auersperg-Pieber	Felicitas	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	hauptberuflich
Auersperg-Pieber	Felicitas	Ass.-Prof.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Bachl	Johann Christian	Ass.-Prof.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Bachl	Johann Christian	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Benedik	Emil	Ass.-Prof.	Bakkalaureat	Ljubljana	hauptberuflich
Benedik	Emil	Ass.-Prof.	Magister	Ljubljana	hauptberuflich
Brixel	Leonard	Ass.-Prof.	Bakkalaureat	Berlin	nebenberuflich
Černetič	Mihael	Ass.-Prof.	Magister	Ljubljana	nebenberuflich
Černetič	Mihael	Ass.-Prof.	Bakkalaureat	Ljubljana	nebenberuflich
Černigoj	Matej	Ass.-Prof.	Bakkalaureat	Ljubljana	nebenberuflich
Chicken	Andy	Univ.-Ass.	ULG Kunsttherapie	Wien	nebenberuflich
Chicken	Andy	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Chicken	Andy	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	nebenberuflich
Dietrich-Neunkirchner	Anita	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Dietrich-Neunkirchner	Anita	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
Dragic	Ivana	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	nebenberuflich
Dragic	Ivana	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Fahlböck	Andera	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	nebenberuflich
Fahlböck	Andrea	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Golling	Karl	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	nebenberuflich
Golling	Karl	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Golling	Karl	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Golling	Karl	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Gombas	Wolfgang	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	nebenberuflich
Gombas	Wolfgang	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Görtz	Astrid	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Gren	Maria	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Gren	Maria	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Haas	Marie- Theres	Univ.-Ass.	ULG Kunst- therapie	Wien	nebenberuflich
Heckl	Melanie	Univ.-Ass.	ULG Kunst- therapie	Wien	nebenberuflich
Hulle-Wegl	Petra	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
Hulle-Wegl	Petra	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Hulle-Wegl	Petra	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Jandl	Martin	Ass.-Prof.	Bakkalaureat	Linz	hauptberuflich
Jandl	Martin	Ass.-Prof.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Jandl	Martin	Ass.-Prof.	Bakkalaureat englisch	Wien	hauptberuflich
Janowitz	Katharina	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Jenko	Marta	Univ.-Ass.	Magister	Ljubljana	hauptberuflich
Kirsha	Alla	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Berlin	hauptberuflich
Kirsha	Alla	Univ.-Ass.	Magister	Berlin	hauptberuflich
Kirsha	Alla	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	hauptberuflich
Knasmüller	Florian	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Koch	Robert	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Koch	Robert	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Kollitsch	Karin	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	nebenberuflich
Kollitsch	Karin	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Kollitsch	Karin	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
Kompan Erzar	Katarina	Ass.-Prof.	Bakkalaureat	Ljubljana	hauptberuflich
Kompan Erzar	Katarina	Ass.-Prof.	Magister	Ljubljana	hauptberuflich
Korber	Monika	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Korber	Monika	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	nebenberuflich
Korber	Monika	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Korischek	Christine	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	hauptberuflich
Korischek	Christine	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Korischek	Christine	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Kousouri	Marina	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Paris	hauptberuflich
Kousouri	Marina	Univ.-Ass.	Magister	Paris	hauptberuflich
Kral	Gerald	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	nebenberuflich
Laubreuter	Heinz	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Ljubljana	hauptberuflich
Laubreuter	Heinz	Univ.-Ass.	Magister	Ljubljana	hauptberuflich
Laubreuter	Heinz	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Luger	Christa	Univ.-Ass.	ULG Kunst- therapie	Wien	nebenberuflich
Luger-Hammer	Christl Cora	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Luger-Hammer	Christl Cora	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
Malamusi	Moya	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	nebenberuflich
Maurer	Anna	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Maurer	Anna	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Megalakaki	Olga	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Paris	nebenberuflich
Mehta	Gerda	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Mehta	Gerda	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Mehta	Gerda	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	nebenberuflich
Mehta	Gerda	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Mekelnburg	Stephan	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Minar	Christoph	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Minar	Christoph	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Možina	Miran	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Ljubljana	hauptberuflich
Mozina	Jasna	Univ.-Ass.	Magister	Ljubljana	hauptberuflich
Mozina	Miran	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Ljubljana	hauptberuflich
Oberegelsbacher	Dorothea	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Oberegelsbacher	Dorothea	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
Ortner	Silke Marlene	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	hauptberuflich
Ortner	Silke Marlene	Univ.-Ass.	Magister	Linz	hauptberuflich
Pap	Gabriela	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Pap	Gabriela	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Pap	Gabriela	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	hauptberuflich
Pfleger	Tanja	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	hauptberuflich
Poljanec	Andreja	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Ljubljana	hauptberuflich
Poltrum	Martin	Univ.-Ass.	Doktorat englisch	Wien	hauptberuflich
Ponocny-Seliger	Elisabeth	Univ.-Ass.	ULG Hypno	Wien	nebenberuflich
Ponocny-Seliger	Elisabeth	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Pritz	Eva	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Pritz	Maximilian	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Raile	Paolo	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Raile	Paolo	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Reboly	Katharina	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Berlin	hauptberuflich
Reboly	Katharina	Univ.-Ass.	Magister	Berlin	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
Reichmayr	Michael	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Reisinger	Manfred	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	hauptberuflich
Reisinger	Manfred	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Remenyi	Imre	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Remenyi	Imre	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Remenyi	Imre	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Richter	Esther	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Schabschneider	Sylvia	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	nebenberuflich
Schabschneider	Sylvia	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Schiller	Birgitta	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	hauptberuflich
Schiller	Birgitta	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Sheese	Katherine	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Berlin	hauptberuflich
Šugman Bohinc	Lea	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Ljubljana	hauptberuflich
Šugman Bohinc	Lea	Univ.-Ass.	Magister	Ljubljana	hauptberuflich
Thalhammer	Matthias	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Tichy	Harald	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Tilkidzhieva	Elitsa	Univ.-Ass.	Magister	Wien	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
			englisch		
Tilkidzhieva	Elitsa	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	hauptberuflich
Toth	Erzsebeth	Univ.-Ass.	Doktorat englisch	Wien	hauptberuflich
Toth	Erzsebet	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	hauptberuflich
Toth	Erzsebet	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	hauptberuflich
Uhl	Alfred	Univ.-Ass.	Doktorat englisch	Wien	hauptberuflich
Uhl	Alfred	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Van Schijndel	Emma	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	hauptberuflich
Van Schijndel	Emma	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	hauptberuflich
Vitek	Ernst	Univ.-Ass.	ULG Hypno	Wien	hauptberuflich
Watzka	Carlos	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Watzka	Carlos	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	hauptberuflich
Watzka	Carlos	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Wegenberger	Oliver	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Wegenberger	Oliver	Univ.-Ass.	Magister englisch	Wien	nebenberuflich
Wegscheider	Hermann	Univ.-Ass.	Magister	Wien	nebenberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft					
			englisch		
Wegscheider	Hermann	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Wegscheider	Hermann	Univ.-Ass.	Bakkalaureat englisch	Wien	nebenberuflich
Weidinger	Hans-Peter	Univ.-Ass.	Bakkalaureat	Linz	nebenberuflich
Weidinger	Hans-Peter	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	nebenberuflich
Weidinger	Hans-Peter	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	nebenberuflich
Wimmer	Eva	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Wimmer	Eva	Univ.-Ass.	Bakkalaureat deutsch	Wien	hauptberuflich
Winter	Lisa	Univ.-Ass.	Magister deutsch	Wien	hauptberuflich
Zamfirescu	Irina	Univ.-Ass.	ULG Kunsttherapie	Wien	hauptberuflich

3.2.3 hauptberufliches professorales Personal an der Fakultät für Psychologie

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Psychologie				
Nachname	Vorname	Personalkategorie	Studiengang	Ort der Durchführung
Barth	Alfred	Professor*in	Bachelor	Linz
Barth	Alfred	Professor*in	Master	Linz
Becker	David	Professor*in	Master	Wien

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Psychologie				
Becker	David	Professor*in	Bachelor	Berlin
Becker	David	Professor*in	Master	Berlin
Benetka	Gerhard	Professor*in	Master	Wien
Brighetti	Gianni	Professor*in	Bachelor	Milano
Brighetti	Gianni	Professor*in	Master	Milano
Dreher	Eva	Professor*in	Wien PhD	Wien
Dreher	Eva	Professor*in	Bachelor deutsch	Wien
Dreher	Eva	Professor*in	Bachelor	Linz
Guttmann	Giselher	Professor*in	Wien	Wien
Gries	Rainer	Professor*in	Bachelor deutsch	Wien
Gries	Rainer	Professor*in	Bachelor	Linz
Ruggiero	Giovanni	Professor*in	Master	Milano
Stetina	Birgit Ursula	Professor*in	Master	Wien
Stetina	Birgit Ursula	Professor*in	Master	Linz
Valsiner	Jaan	Professor*in	Wien PhD	Wien
Valsiner	Jaan	Professor*in	Bachelor englisch	Wien
Valsiner	Jaan	Professor*in	Bachelor deutsch	Wien
Valsiner	Jaan	Professor*in	Master	Berlin
Walla	Peter	Professor*in	Bachelor deutsch	Wien
Watzlawik	Meike	Professor*in	Wien PhD	Wien
Watzlawik	Meike	Professor*in	Master	Wien

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Psychologie				
Watzlawik	Meike	Professor*in	Bachelor	Berlin
Watzlawik	Meike	Professor*in	Master	Berlin
Kompan-Erzar	Katarina	Professor*in	Bachelor	Ljubljana

3.2.4 Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychologie

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychologie					
Nachname	Vorname	Personalkategorie	Studiengang	Ort der Durchführung	haupt/nebenberuflich
Aden	Jan	Prae-Doc-Stellen	Bachelor englisch	Wien	hauptberuflich
Aden	Jan	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Aden	Jan	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Auersperg-Pieber	Felicitas	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Auersperg-Pieber	Felicitas	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Linz	hauptberuflich
Ayazi	Christina	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Berlin	hauptberuflich
Ayazi	Christina	Post-Doc-Stellen	Bachelor MDJ	Berlin	hauptberuflich
Ayazi	Christina	Post-Doc-Stellen	ULG MACR	Berlin	hauptberuflich
Binder	Jost-Alexander	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Binder	Jost-Alexander	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Binder	Jost-Alexander	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Berlin	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychologie					
Binder	Jost-Alexander	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Linz	hauptberuflich
Borlimi	Rosita	Post-Doc-Stellen	Master	Milano	hauptberuflich
Brandl	Jana	Prae-Doc-Stellen	Bachelor englisch	Wien	hauptberuflich
Brandl	Jana	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	hauptberuflich
Brandl	Jana	Prae-Doc-Stellen	Master	Milano	hauptberuflich
Brighetti	Gianni	Habilitierte bzw. Habitationsäqui- valent	Bachelor	Milano	Hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychologie					
Brighetti	Gianni	Habilitierte bzw. Habilitationsäquivalent	Master	Milano	Hauptberuflich
Brixel	Leonard	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Berlin	hauptberuflich
Brixel	Leonard	Prae-Doc-Stellen	Master	Berlin	hauptberuflich
Bunina	Anastasiya	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Bunina	Anastasiya	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Černetič	Mihael	Post-Doc-Stellen	Bachelor	SLO BSC	nebenberuflich
Černigoj	Matej	Post-Doc-Stellen	Bachelor	SLO BSC	hauptberuflich
Dazzi	Nino	Habilitierte bzw. Habilitationsäquivalent	Bachelor	Milano	nebenberuflich
Ditye	Thomas	Post-Doc-Stellen	Bachelor englisch	Wien	hauptberuflich
Ditye	Thomas	Post-Doc-Stellen	Master	Milano	hauptberuflich
Drack-Furch	Andrea	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Linz	hauptberuflich
Drack-Furch	Andrea	Prae-Doc-Stellen	Master	Linz	hauptberuflich
Dreesen	Markus		Bachelor MDJ	Berlin	nebenberuflich
El-Sehity	Tarek	Assistenzprofessor*innen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
El-Sehity	Tarek	Assistenzprofessor*innen	Master	Wien	hauptberuflich
Emmett	Lisa	Prae-Doc-Stellen	Master	Linz	hauptberuflich
Ferro	Mattia	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychologie					
Forresi	Barbara	Post-Doc-Stellen	Master	Milano	hauptberuflich
Gattermeyer	Sophie	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Gattermeyer	Sophie	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Gwosc	Detlef	Habilitierte bzw. Habilitationsäquivalent	Bachelor MDJ	Berlin	hauptberuflich
Gwosc	Detlef	Habilitierte bzw. Habilitationsäquivalent	Master MDJ	Berlin	hauptberuflich
Hametner	Katharina	Assistenzprofessor*innen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Hametner	Katharina	Assistenzprofessor*innen	Master	Wien	hauptberuflich
Hampl	Stefan	Assistenzprofessor*innen	Master	Wien	hauptberuflich
Holocher-Benetka	Stefana	Assistenzprofessor*innen	Master	Wien	hauptberuflich
Jäger	Margret	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Linz	hauptberuflich
Jäger	Margret	Post-Doc-Stellen	Master	Linz	hauptberuflich
Klaps	Armin	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Kovacovsky	Zuzana	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Lindemann	Anna	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Lindemann	Anna	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	hauptberuflich
Maier	Luise			Berlin	hauptberuflich
Mansueto	Giovanni	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	nebenberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychologie					
Metzler	Julius	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Michelini	Giovanni	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	nebenberuflich
Mihalits	Dominik	Post-Doc-Stellen	Bachelor englisch	Wien	hauptberuflich
Mihalits	Dominik	Post-Doc-Stellen	Master	Milano	hauptberuflich
Oppo	Annalisa	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	hauptberuflich
Palmieri	Sara	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	hauptberuflich
Paloni	Sara	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	nebenberuflich
Poljanec	Andreja Kata- rina	Post-Doc-Stellen	Bachelor	SLO BSC	hauptberuflich
Rodax	Natalie	Prae-Doc-Stellen	Bachelor englisch	Wien	hauptberuflich
Rodax	Natalie	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Rodax	Natalie	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Rodax	Natalie	Prae-Doc-Stellen	Master	Linz	hauptberuflich
Rovetto	Francesco	Habilitierte bzw. Habitationsäqui- valent	Bachelor	Milano	nebenberuflich
Rovetto	Francesco	Habilitierte bzw. Habitationsäqui- valent	Master	Milano	nebenberuflich
Ruck	Nora	Assistenzprofes- sor*innen	PhD	Wien	hauptberuflich
Ruck	Nora	Assistenzprofes- sor*innen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Ruck	Nora	Assistenzprofes- sor*innen	Master	Wien	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychologie					
Salamon	Gudrun	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Salden	Franziska	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Berlin	nebenberuflich
Salden	Franziska	Prae-Doc-Stellen	Master	Berlin	nebenberuflich
Sapuppo	Walter	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	nebenberuflich
Sassaroli	Sandra	Post-Doc-Stellen	Master	Milano	hauptberuflich
Scaini	Simona	Post-Doc-Stellen	Bachelor	Milano	hauptberuflich
Scaini	Simona	Post-Doc-Stellen	Master	Milano	hauptberuflich
Schor-Tschudnowskaja	Anna	Assistenzprofessor*innen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Schor-Tschudnowskaja	Anna	Assistenzprofessor*innen	Bachelor	Linz	hauptberuflich
Seistock	David	Prae-Doc-Stellen	Bachelor englisch	Wien	hauptberuflich
Seistock	David	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Seistock	David	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Sheese	Kate	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Berlin	hauptberuflich
Sheese	Kate	Prae-Doc-Stellen	Master	Berlin	hauptberuflich
Sheese	Kate	Prae-Doc-Stellen	ULG MACR	Berlin	hauptberuflich
Stöckler	Andrea	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Linz	hauptberuflich
Strobach	Julia	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Strobach	Julia	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich
Uhl	Jennifer	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Psychologie					
Vlasak	Thomas	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Linz	hauptberuflich
Vlasak	Thomas	Prae-Doc-Stellen	Master	Linz	hauptberuflich
Wasicky	Gregor	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Wieser	Martin	Assistenzprofessor*innen	Bachelor englisch	Wien	hauptberuflich
Wieser	Martin	Assistenzprofessor*innen	PhD	Wien	hauptberuflich
Wieser	Martin	Assistenzprofessor*innen	Bachelor	Berlin	hauptberuflich
Wieser	Martin	Assistenzprofessor*innen	Master	Berlin	hauptberuflich
Wrbouschek	Markus	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Zamfirescu	Irina	Prae-Doc-Stellen	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Zamfirescu	Irina	Prae-Doc-Stellen	Master	Wien	hauptberuflich

3.2.5 Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Medizin

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Medizin				
Nachname	Vorname	Personalkategorie	Studiengang	Ort der Durchführung
Bernhart	Thomas	Professor*in	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Bernhart	Thomas	Professor*in	Masterstudium Zahnmedizin	Wien
Bernhart	Thomas	Professor*in	Masterstudium Zahnmedizin	Wien

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Medizin				
Cvikl	Barbara	Professor*in	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
<i>Cvikl</i>	<i>Barbara</i>	<i>Professor*in</i>	<i>Masterstudium Zahnmedizin</i>	<i>Wien</i>
Fischer	Henrik	Professor*in	Bachelorstudium Humanmedizin	Wien
Fischer	Henrik	Professor*in	Masterstudium Humanmedizin	Wien
Födinger	Manuela	Professor*in	Bachelorstudium Humanmedizin	Wien
Födinger	Manuela	Professor*in	Masterstudium Humanmedizin	Wien
Födinger	Manuela	Professor*in	Masterstudium Humanmedizin	Wien
Haririan	Hady	Professor*in	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Haririan	Hady	Professor*in	Masterstudium Zahnmedizin	Wien
Hof	Markus	Professor*in	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Hof	Markus	Professor*in	Masterstudium Zahnmedizin	Wien
Huber	Kurt	Professor*in	Bachelorstudium Humanmedizin	Wien
Huber	Kurt	Professor*in	Masterstudium Humanmedizin	Wien
Huber	Kurt	Professor*in	Bachelorstudium Humanmedizin	Wien

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Medizin				
Huber	Kurt	Professor*in	Masterstudium Humanmedizin	Wien
Huber	Kurt	Professor*in	Masterstudium Zahnmedizin	Wien
Kratzik	Christian	Professor*in	Bachelorstudium Humanmedizin	Wien
Kratzik	Christian	Professor*in	Masterstudium Humanmedizin	Wien
Kratzik	Christian	Professor*in	Masterstudium Zahnmedizin	Wien
Krennmair	Gerald	Professor*in	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Krennmair	Gerald	Professor*in	Masterstudium Zahnmedizin	Wien
Schmidbauer	Manfred	Professor*in	Bachelorstudium Humanmedizin	Wien
Schmidbauer	Manfred	Professor*in	Masterstudium Humanmedizin	Wien
Sora	Mircea- Constantin	Professor*in	Bachelorstudium Humanmedizin	Wien
Sora	Mircea- Constantin	Professor*in	Bachelorstudium Humanmedizin	Wien

3.2.6 Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Nachname	Vorname	Personalkategorie	Studiengang	Ort der Durchführung
Abozid	Hazim	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Acimovic	Alexandra	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Agneter	Ernst	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Aichelburg	Maximilian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Aichelburg	Maximilian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Aichmair	Alexander	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Aichmair	Alexander	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Albrecht	Vera	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Amon	Michael	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Amon	Michael	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Anderle	Georg	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Anderle	Georg	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Anderle	Marion	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Anderle	Marion	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Artner	Christa	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Asamoah- Ackwonu	Linda	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Asenbaum	Johannes	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Aspöck	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Atamaniuk	Johanna	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Ausch	Christoph	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Aysner	Roswitha	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Bachl	Johann	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Baron	Jutta	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Baron	Jutta	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Bartl	Reinmar	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Bauer	Bettina	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Baumann	Gabriele	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Baumgartner	Christoph	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Baumgartner	Christoph	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Bayoumi	Ahamed	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Bayoumi	Ahamed	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Beck	Matthias	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Beck-Mannagetta	Johann	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Benetka	Gerhard	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Berner	Carolin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Bernert	Günther	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Bernert	Günther	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Bernhart	Clemens	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Bernhart	Clemens	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Bijak	Michaela	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Bilek	Michaela	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Bilek	Michaela	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Bily	Walter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Binder	Susanne	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Binder	Susanne	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Bislimi	Burbuqe	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Bislimi	Burbuqe	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Bittner	Renate	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Bittner	Renate	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Blaas	Kurt	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Blacky	Alexander	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Blümel	Peter	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Blümel	Peter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Bock	Helena	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Bock	Peter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Botz	Anton Aurel	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Bragagna	Elia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Brath	Helmut	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Bräuer-Veigel	Stefanie	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Breitenseher	Martin	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Breitenseher	Martin	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Breuer	Monika	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Breuer	Monika	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Breyer	Marie	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Breyer	Marie	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Breyer-Kohansal	Robab	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Breyer-Kohansal	Robab	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Britto-Arias	Martha	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Broidl	Christian	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Broidl	Christian	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Bruckmüller	Karin	Univ. Prof.	Masterstudium Zahn	Wien
Bruckschwaiger	Harald	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Brunner	Doris	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Burghuber	Otto	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Burghuber	Otto	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Busenlechner	Dieter	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Cartellieri	Monika	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Cartellieri	Monika	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Castro Hurtarte	Mario	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Cavalieri	Michaela	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Cejnek	Fiona	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Ceylan	Meryem	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Chalupecky	Rebecca	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Chevron	Marie-France	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Chi	Lijian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Chi	Lijian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Chiari	Astrid	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Chiari	Astrid	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Chladek	Martin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Chraim	Michael	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Chraim	Michael	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Chylinski	Krzysztof	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Crailsheim	Ingo	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Crailsheim	Ingo	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Csomor	Daniel	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Csomor	Daniel	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Cvach	Sarah	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Dauti	Rinet	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Dauti	Rinet	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Dellago	Barbara	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
De Maré	Philip	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Di Bora	Benjamin	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Di Bora	Benjamin	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Diesner-Treiber	Susanne	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Diesner-Treiber	Susanne	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Dittrich	Elisabeth	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Ditye	Thomas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Dockter	Rene	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Dolezal	Silvia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Dominkus	Martin	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Dominkus	Martin	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Drach	Evelyn	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Dungl-Hochleitner	Claudia	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Dworzak	Peter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Eder	Erich	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Eder	Erich	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Eder	Petra	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Egger	Florian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Eichinger	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Eisenburger	Philip	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Eisenburger	Philip	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Eller	Bernhard	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Eller	Bernhard	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Eltschka	Bernhard	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Endler	Georg	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Endler	Georg	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Endler	Georg	Univ. Prof.	Masterstudium Zahn	Wien
Endress	David	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Endress	David	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Engel	Olivia	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Engin-Deniz	Sophie	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Engin-Deniz	Sophie	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Erfurth	Andreas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Exner	Isabella	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Exner	Markus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Fang	Fei	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Fang	Fei	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Faulhammer	Benedikt	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Fazekas	Andreas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Fazekas	Christian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Fazekas	Tamás	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Feichtinger	Johann	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Feichtinger	Johann	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Felegyhazy	Örs	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Fiala	Christian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Fialka	Christian	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Fialka	Christian	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Fiegl	Jutta	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Figl	Markus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Filippi	Andreas	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Firlinger	Irene	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Firlinger	Irene	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Fischer	Eva	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Fischer- Hochbrugger	Eva	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Fischer- Hochbrugger	Eva	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Formanek	Michael	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Formanek	Michael	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Forstenlechner	Stefan	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Forstner	Dominique	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Fortelny	René	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Fortelny	René	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Frank	Stefan	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Franz	Johanna	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Franz	Peter	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Franz	Peter	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Franz	Peter	Univ. Prof.	Masterstudium Zahn	Wien
Frass	Michael	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Freyrhofer	Matthias	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Freyrhofer	Matthias	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Friedl	Alexander	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Frischer	Thomas	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Frischer	Thomas	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Fritsch-Stork	Ruth	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Fritsch-Stork	Ruth	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Fritsche-Polanz	Robert	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Fritz	Petra	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Fuchs	Eva-Maria	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Fuchs	Roman	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Führer	Julian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Funk	Georg-Christian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gahlert	Michael	weit. wiss. Personal	Masterstudium Zahn	Wien
Gächter	Afsaneh	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Gallmetzer	Paolo	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gartlehner	Gerald	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Gatterer	Gerald	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Gassinger	Rodcia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gassinger	Rodcia	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Geisler	Daniela	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Geissler	Klaus	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Geissler	Klaus	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Geitzenauer	Wolfgang	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gerner	Matthias	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gerner	Matthias	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Girtler	Richard	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Girtler	Richard	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Gisslinger	Heinz	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Gmelch	Leo	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Goldenberg	Georg	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gombas	Wolfgang	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gorlitzer	Michael	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Gorlitzer	Michael	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Grabenwöger	Martin	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Grabenwöger	Martin	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Grasmuk-Siegl	Erwin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Grassberger	Martin	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Grassberger	Martin	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Grassl	Jürgen	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Grassmann	Daniel	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Grassmann	Daniel	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Greber	Katharina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Griebler	Theresa	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Griebler	Theresa	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Griebler	Ursula	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Griebler	Ursula	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Grießer	Wilfried	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Grill	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Grim-Stieger	Martina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Gritsch	Monika	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gritzmann	Norbert	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Gröbl	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Gruber-Blum	Simone	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gruber	Kerstin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Gruber	Werner	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Grünberger	Thomas	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Grünberger	Thomas	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Gschnell	Friedrich	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gschnell	Friedrich	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Gschnell	Friedrich	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Gschwantler	Michael	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Gschwantler	Michael	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Gugenberger	Alexander	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Gugenberger	Alexander	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Gulz	Eva	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gurtner	Yarina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Gürler	Nevzat	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Gustorff	Burkhard	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Gustorff	Burkhard	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Gustorff	Burkhard	Univ. Prof.	Masterstudium Zahn	Wien
Haag	Martina	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Haas	Robert	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Hadolt	Bernhard	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hafner	Erich	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hafner	Sebastian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hagl	Cornelia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Haider	Doris	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hartl	Sylvia	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Hartl	Sylvia	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Heiml	Ralf-Dieter	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Heissenberger	Herbert	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Heitzeneder	Katharina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Heitzinger	Roswitha	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Heitzinger	Roswitha	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Hellekes	Dirk	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Hellwagner	Klaus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hellwagner	Klaus	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hennig	Stefanie	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hennig	Stefanie	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Herbst	Friedrich	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Herbst	Friedrich	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Herkner	Christian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Herkner	Christian	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Heussen	Nicole	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Heussen	Nicole	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Hetz	Hubert	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hexel	Michael	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hilgers	Ralf-Dieter	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hilgers	Ralf-Dieter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hilgers	Ralf-Dieter	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Hiller	Andrea	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hingsammer	Lukas	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Hinsch	Katharina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hochrainer	Mathis	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hochrainer	Mathis	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hoffmann	Peter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hofmann	Anna	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Holler	Lisa	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Holzgruber	Thomas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Holz Müller	Philipp	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Holly	Matthias	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Höfle	Cordula	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hölbfer	Susanne	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hölbfer	Susanne	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hönigl	Gernot	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Hörmedinger	Sarah	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hörting-Allmer	Isabella	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Houszka	Nicole	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hruby	Walter	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Huber	Carmen	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hubner	Philipp	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Huf	Wolfgang	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hulle-Wegl	Petra	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Hussain	Saad	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Hussain	Saad	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Hutterer	Markus	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Ille	Alexandra	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Itzlinger-Monshi	Ulrike	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Jaddah	Muhammad	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Jaddah	Muhammad	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Janata	Andreas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Janata	Andreas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Janata	Oskar	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Jantsch	Hans	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Jantsch	Hans	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Jäger	Bernhard	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Jäger	Bernhard	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Jäger	Margret	Univ. Ass.	Bachelorstudium	Wien
Jäger-Lansky	Agnes	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Jansen-Skoupy	Sonja	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Jeschek	Philip	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Jilch	Ruth	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Jonas	Jan Philipp	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Jonas	Jan Philipp	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Joukhadar	Christian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kahraman	Günal	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Kahraman	Günal	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Kahry	Yvonne	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kainradl	Christian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Kainrath	Sonja	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kalaus	Hubert	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kapitanov	Teodor	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Kaufmann	Christoph	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Käfer	Astrid	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kettner	Stefan	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kienel	Maurice	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Kietaibl	Sybille	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Kietaibl	Sybille	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Kimla	Thomas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kirschenmann	Sara Maria	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Kliment	Herbert	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Klingler	Hans Christoph	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Klingler	Hans Christoph	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Kloimstein	Herwig	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Knauer	Alexandra	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Knechtelsdorfer	Maarten	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Knechtelsdorfer	Maarten	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Kneussl	Meinhard	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Kneussl	Meinhard	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Knoll	Eva-Maria	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Knoll	Yuria	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kocijan	Roland	Assoz. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Kocijan	Roland	Assoz. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Kogler	Leila	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Koller	Hubert	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Koller	Hubert	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Kollitsch	Karin	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Koren	Johannes	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Korntheuer	Markus	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Koss	Georg	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kovar	Florian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Krafft	Peter	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Krafft	Peter	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Kramesberger	Rene	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kranzl	Andreas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Krasny	Christian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Krasny	Christian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Krenn	Anna	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Krepler	Petra	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Krikava	Manuela	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Krikava	Manuela	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Krist	Sabine	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Kriwanek	Stephan	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Krotlar	Gabriela	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Krzyzanowska- Mittermayer	Katarzyna	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Krzyzanowska- Mittermayer	Katarzyna	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Kurleto	Maylinn-Marylin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Kurleto	Maylinn-Marylin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Kurtaran	Amir	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Kurtaran	Amir	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Lackner	Rudolf	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Lackner	Rudolf	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Laferl	Hermann	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Lagoja	Irene	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Lalouschek	Wolfgang	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Lalouschek	Wolfgang	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Lang	Christian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Lang	Wilfried	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Lang	Wilfried	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Langer	Martin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Langthaler	Michael	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Layr	Matthias	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Layr	Matthias	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Leeb	Sylvia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Leibovici- Mühlberger	Martina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Lesch	Otto	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Leitner	Karin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Leitner-Ferenc	Veronika	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Libowitzky	Rainer	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Likar	Rudolf	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Lilaj	Bledar	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Lindner	Nikolaus	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Litscher	Gerhard	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Loader	Benjamin	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Loader	Benjamin	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Lobmeyr	Elisabeth	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Lobmeyr	Elisabeth	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Loidolt	Regina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Lorenz	Matthias	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Lorenz-Turnheim	Katharina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Luger	Anton	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Luger	Denise	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Lugstein	Alois	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Lutz	Rebecca	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Maar	Angela	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Machold-Fabrizii	Veronika	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Machold-Fabrizii	Veronika	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Madersbacher	Stephan	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Madersbacher	Stephan	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Madl	Christian	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Madl	Christian	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Mahrer	Sonja	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mahrer	Sonja	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Mähring	Marcella	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mähring	Marcella	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Maier	Barbara	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Maier	Barbara	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Maier	Christine	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Maier	Erich	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Maier	Erich	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Maier	Katharina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Mailath-Pokorny	Georg	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Mailath-Pokorny jr.	Georg	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Mair	Rebecca	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mair	Rebecca	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Mandic	Aleksandar	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Manker	Walter	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Manker	Walter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Mannhalter	Christine	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Manolakos	Theodora	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Margreiter	Markus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Manschiebel	Sara	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Manschiebel	Wolfgang	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Manschiebel	Wolfgang	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Marktl	Wolfgang	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Marktl	Wolfgang	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Marschalek	Corinna	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Marschalek	Corinna	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Matia	Ivan	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Maurer	Anna	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Maurer	Raphael	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mazari	Vulnet	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Mazari	Vulnet	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Meilinger	Michael	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Meng	Katharina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Meng	Katharina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Mennel	Lucia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Meyer	Brigitte	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Meyer	Christine	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Meznik	Alexander	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Millesi	Werner	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Minar	Christoph	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Minar	Christopher	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Mindler	Gabriel	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Minkov	Milen	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Minkov	Milen	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Mittendorfer	Marcel	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Mittermayer	Friedrich	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mittermayer	Friedrich	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Mittermayr	Rainer	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mittermayr	Rainer	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Monschein	Matthias	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Moritz	Monika	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Moskovic	Kristina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mraz	Tobias	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mraz	Tobias	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Mosser	Astrid	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Mostbeck	Gerhard	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Müller	Michael Rolf	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Müller	Philipp	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Müller	Vivien	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Musalek	Michael	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Muschnig	Tanja	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Muschnig	Tanja	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Nastl	Rudolf	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Neudorfer	Barbara	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Neudorfer	Barbara	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Nguyen	Phuongn-Mai	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Nguyen	Phuongn-Mai	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Nierscher	Franz Josef	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Nierscher	Franz Josef	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Nierscher	Franz Josef	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Nkenke	Stella	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Nutz	Antonia	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Nöckler	Roland	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Oberhuber	Raphael	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Öhler	Leopold	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Olbrich	Achim	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Oppenauer	Markus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Oppl	Bastian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Oramary	Alan	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Ostertag	Karoline	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Ostermann	Johanna	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Osztovics	Johanna	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Österreicher	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Pachel-Tettinger	Dagmara	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Padickakudy	Robin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Padickakudy	Robin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Palkovits	Peter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Panhofer	Tadeusz-Peter	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Panhofer	Tadeusz-Peter	Univ. Prof.	Masterstudium Zahn	Wien
Pauler	Claudia	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Pauser-Gold	Patricia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pauser-Gold	Patricia	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Peinbauer	Thomas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Pelka	Regina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pempelfort	Sara	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pempelfort	Sara	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Pencik	Claudia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pencik	Claudia	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Pennauer	Josef	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Perisic	Monika	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pernerstorfer	Patrick	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Peter	Leonie	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Peters	Hajo	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Pfaff	Florian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pfaff	Florian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Pfersmann	Vera	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Pfisterer	Nikolaus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Piackova	Edita	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pichlbauer	Ernest	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Pichler	Reinhard	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pichler	Reinhard	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Platho- Elwischger	Kirsten	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pils	Katharina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pilz	Arnold	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pirker-Kees	Agnes	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pittenuer	Peter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Pleininger	Florian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Ploberger	Florian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Podczeck-Schweighofer	Andrea	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Podczeck-Schweighofer	Andrea	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Pohl	Wolfgang	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pohl	Wolfgang	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Ponschab	Martin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Ponschab	Martin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Porteder	Hubert	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Posch	Christian	Univ. Ass.	Bachelorstudium	Wien
Prager	Franz	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Prüller-Strasser	Barbara	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Puchner	Philip	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Pycha	Armin	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Pycha	Armin	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Quittan	Michael	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Quittan	Michael	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Rach	Isolde	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rainer	Michael	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Ramon Cuadrado	Maria Isabel	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Rappersberger	Klemens	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Rappersberger	Klemens	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Rappersberger	Klemens	Univ. Prof.	Masterstudium Zahn	Wien
Rath-Priesnitz	Thomas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rathor	Sobia	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Rathor	Sobia	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Ratzinger-Stöger	Gerda	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rauch-Shorny	Sigrid	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Reischle	Sebastian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Reitbichler	David	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Reitinger	Rüdiger	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Resch	Alexandra	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Resch	Heinrich	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Resch	Heinrich	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Richards	Tatjana	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Richter	Leo	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Richter	Leo	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Riederer	Franz	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Riedl	Christoph	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Riedl	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Riegersperger	Markus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Riegersperger	Markus	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rohla	Miklos	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Rohla	Miklos	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rois	Johannes	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Roka	Rudolf	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Roka	Rudolf	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Rokitansky	Alexander	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Rokitansky	Alexander	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Rosen	Harald	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Rosen	Harald	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Rosta	Gabor	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rostocki	Isabella	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Roth	Stefan	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Roth	Stefan	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rotheneder	Astrid	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rottmann	Veronika	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rötzer	Katharina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Rupp	Christian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Ruprecht	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Ruttinger	Karin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Ruttinger	Karin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Sabernig	Katharina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sachs	Gabriele	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Sadikovic	Emina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Säemann	Marcus	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Säemann	Marcus	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Säemann	Marcus	Univ. Prof.	Masterstudium Zahn	Wien
Sagmüller	Günter	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sailer	Andreas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sams	Ludwig	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Saleh	Maryam	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Salzmann	Elias	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Sarnthein	Andreas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sarnthein	Andreas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Sautner	Thomas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Saxinger	Werner	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schachinger	Stefan	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Schaffler	Yvonne	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schatzl	Georg	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schenk	Stefan	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schiller	Brigitta	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schiekofer	Stephan	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Schiekofer	Stephan	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Schlegel	Raphael	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Schlimp	Christoph	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schlimp	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schlör	Jens	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schlossarek	Wolfgang	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Schlögl	Katharina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schmal	Thomas	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Schmal	Thomas	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Schmatz	Maximilian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schmid	Rainer	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schmidinger	Herwig	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Schmidinger	Herwig	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Schmidt	Karin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schmoll-Hauer	Brigitta	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schmölzer	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Schmutz	René	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Schmutz	René	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Schneider	Max	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Schneider	Silke	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schoberwalter	Hannes	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schoberwalter	Hannes	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Schott	Timm	Univ. Prof.	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Schott	Timm	Univ. Prof.	Masterstudium Zahn	Wien
Schörghofer	David	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schörghofer	David	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schrattenbacher	Georg	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schuchter	Katharina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schulz	Heinz Christian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schuppich	Martin	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Schützenberger	Sebastian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schützenberger	Sebastian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Schwaninger	Karl	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Schwarz-Gerö	Josephine	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schwarz-Gerö	Josephine	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Schweitzer	Erwin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Schwinger	Eberhard	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sedivy	Roland	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Seemann	Rudolf	weit. wiss. Personal	Masterstudium Zahn	Wien
Seiller-Tarbuk	Konstantin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Seitz	Monika	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Seper	Martin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Sevelda	Paul	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sharma	Bhawna	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sherif	Camillo	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Sherif	Camillo	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Sieberer	Nina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Silvaieh-Wieser	Awin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Silvaieh-Wieser	Awin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Simhandl	Christian	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Simhandl	Christian	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Simma	Irmgard	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Simmer	Markus	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Simmer	Markus	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Soleiman	Afschin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Soleiman	Afschin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Sonneck	Karoline	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sow	Zacaria	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Spatt	Josef	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Spatt	Josef	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Spielauer	Isabella	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Spitzauer	Susanne	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Spitzer	Helena	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sprinzl	Bettina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Stadlmayr	Markus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Stadlmayr	Markus	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stanek	Rainer	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Stanek	Rainer	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stasek	Sebastian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Stary	Susanne	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Staudigl	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Steger	Florian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Steiger	Matthias	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Steinbacher	Sophia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Steiner	Andrea	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Steiner	Sabine	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stetina	Birgit	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Steindl	Walter	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Steindl	Walter	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Steiner	Erich	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Steltzer	Heinz	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Steltzer	Heinz	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Stefenelli	Thomas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stockenhuber	Daniela	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stockenhuber	Daniela	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Stockert	Karin	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stockert	Karin	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Stockinger	Theresa	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Stockinger	Theresa	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stopfer	Johannes	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Stossier	Harald	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stöckl	Mathias	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Stöckl	Mathias	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stöckl	Mathias	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Stork	Abraham Jan	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Stracke	Wenzel	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Strohmer	Heinz	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Sturm	Michael	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sula	Gozime	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Sula	Gozime	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Swietek	Natalia	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Sykora	Marek	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Sykora	Marek	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Tandinger	Maria-Theresia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Tayel	Olga	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Tayel	Olga	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Temmel	Andreas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Temmel	Andreas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Templ	Johanna	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Teufl	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Thaler	Viola	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Thaller	Franz	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Thell	Rainer	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Thell	Rainer	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Thiele	Renate	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Toth	Herlinde	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Titscher	Georg	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Titscher	Georg	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Tobolski	Thomas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Tölk	Anton	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Trauner	Stephan	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Trauner	Stephan	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Trimmel	Helmut	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Trummer	Florian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Trummer	Florian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Tsai	Yue-Zong	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Tscharre	Maximilian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Tschoellitsch	Thomas	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Tsirkinidou	Irene	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Tugendsam	Christina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Tugendsam	Christina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Tüchler	Aisha Futura	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Tüchler	Aisha Futura	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Turek	Daniel	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Turk	Hanin	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Ulrich	Philipp	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Unger	Dorrit	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Uyanik	Gökhan	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Uyanik	Gökhan	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Valentin	Andrea	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Van der Lans	Anna	wiss. MA	Bachelorstudium Vertiefungsrichtung Zahnmedizin	Wien
Van der Lans	Anna	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Veitl	Mario	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Velimirov	Branko	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Voill-Glaninger	Astrid	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Voitl	Peter	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Voitl	Peter	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Wagner	Ingrid	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wagner	Lukas	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Waldenberger	Ferdinand Ru- dolf	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Waldert	Matthias	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Wallisch	Michaela	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wallisch	Michaela	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Wallner	Johannes	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wallner	Johannes	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Walochnik	Julia	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wantke	Felix	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Watzka	Carlos	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Weber	Marietta	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Weber	Marietta	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Webersberger	Ulrike	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Wedekind	Lennart	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Weidinger	Georg	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Weidinger	Hans Peter	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Weidinger	Jutta	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Weiermayer	Petra	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Weiner	Bernd	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Weiser	Friedrich	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Weiss	Gabriel	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Weiss	Gabriel	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Weiss	Thomas	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Weiss	Thomas	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Welte	Tobias	weit. wiss. Personal	Bachelorstudium	Wien
Welte	Tobias	weit. wiss. Personal	Masterstudium Human	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Wetzl	Barbara	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wetzl	Barbara	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Wienerroither	Nikolaus	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wienerroither	Nikolaus	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Wierzbinska	Margarethe	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wimmer	Eva	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Winkler	Bernhard	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Winkler	Christoph	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Winkler	Christoph	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Wolf	Hermann	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Wolf	Hermann	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Wolf	Stephanie	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wolf	Stephanie	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Wotke	Wilfried	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Wukovits	Anton	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Wunderbaldinger	Patrick	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Wunsch	Christian	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Wunsch	Christian	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Wurzinger	Laurenz	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Wutzl	Arno	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Yannilos-Staszek	Christina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Yannilos-Staszek	Christina	wiss. MA	Masterstudium Zahn	Wien
Zacherl	Johannes	Univ. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Zacherl	Johannes	Univ. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Zahl	Johannes	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Zamfirescu	Irina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Zasmeta	Gregor	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Zasmeta	Gregor	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Zauner-Dungl	Andrea	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Zendeli	Afrodite	Ass. Prof.	Bachelorstudium	Wien
Zendeli	Afrodite	Ass. Prof.	Masterstudium Human	Wien
Zervan	Katarina	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Zervan	Katarina	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien
Zillner	Bernhard	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Medizin				
Zoche	Lea Magdalena	wiss. MA	Bachelorstudium	Wien
Zoufaly	Alexander	wiss. MA	Masterstudium Human	Wien

3.2.7 Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Rechtswissenschaften

Hauptberufliche Professor*innen der Fakultät für Rechtswissenschaften				
Nachname	Vorname	Personalkategorie	Studiengang	Ort der Durchführung
Bruckmüller	Karin	Professor*in	Bachelor	Wien
Bruckmüller	Karin	Professor*in	Master	Wien
Funk	Bernd- Christian	Professor*in	Bachelor	Wien
Lachmayer	Konrad	Professor*in	Bachelor	Wien
Leitner	Max	Professor*in	Bachelor	Wien
Zu Hohenlohe	Diana	Professor*in	Bachelor	Wien
Zu Hohenlohe	Diana	Professor*in	Master	Wien

3.2.8 Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Rechtswissenschaften

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Rechtswissenschaften					
Nachname	Vorname	Personalkategorie	Studiengang	Ort der Durchführung	haupt/nebenberuflich
Ergen	Berivan	Univ.-Ass. Prae Doc	Bachelor	Wien	hauptberuflich

Haupt- und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal der Fakultät für Rechtswissenschaften					
Ergen	Berivan	Univ.-Ass. Prae Doc	Master	Wien	hauptberuflich
Gstöttner	Susanne	Univ.-Ass.	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Heindler	Florian	Ass.-Prof.	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Heindler	Florian	Ass.-Prof.	Master	Wien	hauptberuflich
Kirschbaum	Viktoria	Univ.-Ass. Prae Doc	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Linser	Lukas	Univ.-Ass Prae Doc	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Linser	Lukas	Univ.-Ass Prae Doc	Master	Wien	hauptberuflich
Pfleger	Tanja	Univ.-Ass Prae Doc	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Pohl	Alice	Univ.-Ass Prae Doc	Bachelor	Wien	nebenberuflich
Pohl	Alice	Univ.-Ass Prae Doc	Master	Wien	nebenberuflich
Prankl	Dominik	Univ.-Ass. Prae Doc	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Wieser	Lukas	Univ.-Ass Prae Doc	Bachelor	Wien	hauptberuflich
Wirth	Elias	Univ.-Ass Prae Doc	Bachelor	Wien	nebenberuflich
Wirth	Elias	Univ.-Ass Prae Doc	Master	Wien	nebenberuflich

Im Berichtszeitraum wurde an der Fakultät für Rechtswissenschaften jeweils eine Professur für Zivilrecht und eine Professur für Strafrecht halbtags besetzt. Die Berufungsverfahren für drei weitere Professuren (Zivilrecht, Unternehmensrecht, Strafrecht und Strafpro-

zessrecht) wurden eingeleitet. Neben den neuen Professuren hat die Fakultät für Rechtswissenschaften auch einen deutlichen Zuwachs beim wissenschaftlichen Mittelbau erfahren.

3.3 Nicht-wissenschaftliches Personal :

Bereich	Ort der Durchführung	Vollzeit-äquivalente
Stab- und Servicestellen der SFU (fakultätsübergreifend)		
Rektorat	-	4,65
Bibliothek	-	2,70
IT	-	10,75
Qualitätsmanagement und Recht	-	3,00
Personal- und Finanzwesen	-	11,55
Zentraler Einkauf und Facility Management	-	7,78
Hochschulkommunikation	-	5,93
Raumplanung, Kongress- und Tagungsservice	-	2,18
Fakultät für Psychotherapiewissenschaft		
Dekanat Assistenz	Wien	1,00
Studien Service Center	Wien	1,00
Prüfungsreferat	Wien	1,25
Studien Service Center	Linz	1,25
Studien Service Center	Berlin	2,00
Studien Service Center	Paris	2,00
Studien Service Center	Ljubljana	3,50
Fakultät für Psychologie		
Leitung Dekanat	Wien	1,00
Studien Service Center	Wien	3,25
Prüfungsreferat	Wien	1,50
Studien Service Center	Linz	0,75
Studien Service Center	Berlin	0,70
Studien Service Center und Prüfungsreferat	Mailand	3,00
Leitung Administration	Mailand	1,00
Studien Service Center*	Ljubljana	0,25

Fakultät für Medizin		
Leitung Administration	Wien	1,00
Assistenz Leitung Administration	Wien	1,00
Qualitätsmanagement und Strategie	Wien	1,00
Prüfungsreferat	Wien	3,60
Referat für Aufnahme zum Studium und Studienzulassung	Wien	1,00
Front Office Lehre	Wien	1,87
Office Curriculum und Lehre	Wien	4,50
Studien Service Center	Wien	3,00
Studienfortschritt & Studienabschluss, Studienleistung	Wien	1,60
Office Masterarbeiten	Wien	2,00
Office Klinisch-Praktisches Jahr (KPJ)	Wien	0,75
Marketing, Organisation und Veranstaltungsmanagement	Wien	1,00
Abrechnung/Datenqualität Lehre, Kommissionen, Forschungsfonds	Wien	0,50
SimCenter	Wien	1,00
Raumplanung, Stammdatenverwaltung	Wien	0,87
Hilfskräfte	Wien	1,75
Fakultät für Rechtswissenschaften		
Studien Service Center	Wien	3,63
Leitung Administration	Wien	1,00
Projekt- und Forschungsmanagement	Wien	0,25

* Der Studiengang Bachelor Psychologie am Ort der Durchführung Ljubljana wird zu einem großen Teil vom Studien Service Center der Fakultät für Psychotherapiewissenschaft mitbetreut.

3.4 Finanzierungsstruktur

3.4.1 Infrastruktur

Im Studienjahr 2019/20 wurde die Besiedelung des zweiten Universitätsgebäudes an der Adresse 1020 Freudplatz 3 abgeschlossen.

Im ersten Gebäude, Freudplatz 1, wurden Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

Am Ort der Durchführung Linz wurden die Räumlichkeiten für die Psychologische und Psychotherapeutische Ambulanz erweitert. Diese Ambulanzen sind Praktikumseinrichtungen für Studierende der Psychologie und Psychotherapiewissenschaft.

3.4.2 Ressourcen Forschung

- Fakultät für Psychotherapiewissenschaft: € 1.110.000,-
- Fakultät für Psychologie: € 1.520.000,-
- Fakultät für Medizin: € 3.500.000,-
- Fakultät für Rechtswissenschaften: € 250.000,-

Mit dieser Grundfinanzierung ist der Personal- und Betriebskostenanteil für die Forschungsaktivitäten des wissenschaftlichen Personals inklusive der eigenfinanzierten Projekte abgedeckt.

3.4.3 Personalentwicklung

Den relativ größten Anteil der Personalentwicklung im Berichtszeitraum verbuchte die Fakultät für Medizin. Dies sowohl im Bereich wissenschaftliches Personal als auch Administration und Verwaltung. Die Inbetriebnahme des neuen Gebäudes für Medizin erhöhte auch den Personalaufwand für Nebenaufgaben (Gebäudesicherheit, Reinigung, etc.)

In der Fakultät Psychotherapiewissenschaft wurde das Personal vor allem im Bereich Nachwuchsforscher erweitert.

In der Fakultät Psychologie erfolgte die Personalerweiterung vor allem in Hinblick auf zwei neue Studienprogramme: PhD, englisch-sprachiges BSc Psychologie.

3.4.4 Finanzergebnis

Das Studienjahr 2019/20 wurde mit einem positiven operativen Ergebnis (Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit) abgeschlossen und ebenso mit einem positiven Bilanzergebnis. Die SFU hat somit alle Jahre seit 2005 wirtschaftlich positiv abgeschlossen.

Abgesehen von einem Hypothekarkredit für die errichteten Universitätsgebäude ist die SFU frei von jeglichen Verbindlichkeiten.

3.4.5 Vorsorge für Ausfälle

Um im Falle von Ausfällen von Studiengängen den Studierenden dennoch den Studienabschluss zu ermöglichen, ist die Privatuniversität angehalten, Vorsorge zu treffen. Die SFU verfügt im Berichtszeitraum über solche Reserven, wie sie von Wirtschaftsprüfern empfohlen werden für Unternehmen, die Aufgaben im öffentlichen Interesse wahrnehmen (Gesundheit, Bildung, Soziales).

3.4.6 Finanzplanung

Auf Grundlage der wirtschaftlichen Ergebnisse des Jahres 2019/20 sowie der Vorjahre sowie der Entwicklung der Studierendenzahlen ist die Finanzplanung gesichert.

4 Maßnahmen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der SFU

Die Förderung von wissenschaftlichem Nachwuchs ist an der SFU ein seit Gründung etabliertes und über die Jahre weiter intensiviertes Werkzeug der Weiterentwicklung. Die ganz besondere Ausgangslage der SFU, als eine Privatuniversität, die einzig durch private Mittel finanziert, von Gründung an besonderes Augenmerk darauf legen musste, Nachwuchs intensiv auch aus den eigenen Reihen zu entwickeln, hat dazu geführt, dass diesem Anliegen an der SFU sehr viel Aufmerksamkeit gewidmet wird. Die Fakultäten haben einige wichtige und höchst erfolgreiche, engagierte Vertreter*innen ihres wissenschaftlichen Nachwuchses selbst entwickelt. Dies ist nicht nur Anliegen der jeweiligen Leitungen der Fakultäten, sondern auch klarer Auftrag seitens des Rektorats der SFU.

Im Berichtszeitraum wurde – in Weiterentwicklung des Anliegens zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses – eine neue Maßnahme diskutiert und geplant: Ab dem Studienjahr 2021/22 soll an der SFU eine Auszeichnung für hervorragende Arbeiten von Early-Career-Wissenschaftlern*innen etabliert werden. Es soll sich dabei um einen internen Wissenschaftspreis handeln, mit dessen Verleihung das Rektorat der SFU jedes Jahr exzellente Wissenschaftler*innen auszeichnet (z.B. nach Kriterien wie Zitierungen in wissenschaftlichen Zeitschriften und Drittmittelquote). Angedacht ist im selben Zeitraum auch ein Präsentationsrahmen in Form einer Abendveranstaltung, um das hohe Engagement der Forscher*innen sichtbar zu machen. Die Veranstaltung soll fakultätenübergreifend stattfinden. Dies dient insbesondere auch dem Erreichen größerer Bekanntheit von Forschungsprojekten, wissenschaftlichen Arbeiten und Forschungsbeiträgen, wodurch in der Folge auch neue Synergien zwischen den einzelnen Fakultäten der SFU entstehen können.

5 Maßnahmen zur Gleichstellung der Geschlechter

Die Gründer*innen und aktuellen Gesellschafter*innen der SFU legen großen Wert auf einen geschlechtergerechten und antidiskriminierenden Umgang mit und zwischen Mitarbeiter*innen, Studierenden, Kooperationspartner*innen und ganz allgemein mit Menschen und Organisationen, mit denen sie in Berührung kommen. Die Professionen, die in der Leitung der SFU repräsentiert sind, haben ein ausgeprägtes Bewusstsein für Fragen von Diversität und Gleichstellung, der in der Kultur der SFU in Form einer besonderen Achtsamkeit in diesem Bereich seinen Ausdruck findet. Auch die Fächerkultur an der SFU unterstützt diese besondere Unternehmenskultur, da Studierende und Mitarbeiter*innen eine gewisse Sensibilität in dem Sinn entwickeln, dass Diversität und Gleichstellung an der SFU zu keinem Zeitpunkt ein anzustrebendes Entwicklungsziel war, sondern gewissermaßen eine Selbstverständlichkeit im gelebten täglichen Miteinander ist.

Aufgrund dieser bereits etablierten Kultur liegt das Entwicklungsziel der SFU im Bereich Gleichstellung eher darin, den Grundsätzen von Gleichbehandlung auf allen Ebenen ihres Wirkens auch weiterhin zu entsprechen. Und über die Grenzen der eigenen Organisation hinaus ihre Möglichkeiten aktiv zu nutzen, um das Bewusstsein bei all jenen, mit denen sie in Kontakt tritt, zu wecken, zu schärfen und zu fördern, so dass bestehende Ungleichbehandlungen und Herausforderungen, mit denen sich Menschen aufgrund verschiedener Merkmale wie dem Geschlecht, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder Weltanschauung, dem Alter oder der sexuellen Orientierung in der Arbeitswelt nach wie vor konfrontiert sehen, über Erhöhung der Achtsamkeit gegenüber diesen Themen, Schritt für Schritt verringert und Gleichstellung über den Weg der Bewusstseinsbildung erreicht werden kann. In diesem Sinn definiert die SFU als ein Entwicklungsziel für sich die Rolle einer „Botschafterin für Bewusstseinsbildung im Bereich der Gleichstellung und der Diversität“ einzunehmen. Diese Botschaft kann sie auf Basis ihrer Kultur transportieren, aber auch durch konkret messbare Fakten, da die Ausgewogenheit der Geschlechter in allen wesentlichen Gremien der SFU bereits gelebte Realität ist. Als ein konkretes Beispiel sei die prozentuale Verteilung zwischen Frauen und Männern bei Mitarbeiter*innen der SFU insgesamt genannt: dieses Verhältnis beträgt 53% Frauen zu 47% Männern. Die Gremien Universitätsrat (im Berichtszeitraum Anteil Frauen 80%, Anteil Männer 20%) und Rektorat (im Berichtszeitraum paritätisch zu Frauen und Männer jeweils zu 50% vertreten) sind weitere Beispiele der konkreten Umsetzung von Maßnahmen zur Gleichstellung der Geschlechter.

6 Anhänge

Anhang A: Wissenschaftliche Publikationen im akademischen Jahr 2019/20

Anhang B: Regelwerke der Sigmund Freud PrivatUniversität